

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **80 (1962)**

Heft 44

PDF erstellt am: **06.08.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce • Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich, ausgenommen an Sonn- und Feiertagen — Paraît tous les jours, les dimanches et jours de fête exceptés

Nr. 44 Bern, Donnerstag 22. Februar 1962

80. Jahrgang — 80^e année

Berne, jeudi 22 février 1962 No 44

Redaktion und Administration: Effingerstrasse 3 in Bern. Telefon Nummer 031/2 16 60 (Eidgenössisches Amt für des Handelsregister 031/2 78 64). — Im Inland kann nur durch die Post abonniert werden. Abonnementpreise: Schweiz: jährlich Fr. 30.50, halbjährlich Fr. 18.50, vierteljährlich Fr. 10.50, zwei Monate Fr. 7.—, ein Monat Fr. 5.—, Ausland: jährlich Fr. 40.— Preis der Einzelnummer 25 Rp. (plus Porto). Annoncen-Regie: Publicitas A.G. — Insertionsstarif: 25 Rp. (Ausland 30 Rp.) die einspaltige Millimeterzeile oder deren Raum. — Jahresabonnementspreis für die Monatsschrift «Die Volkswirtschaft»: Fr. 12.50.

Rédaction et administration: Effingerstrasse 3 à Berne. Téléphone numéro 031/2 16 60 (Office fédéral du registre du commerce 031/2 78 64). — En Suisse, les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste. Prix d'abonnement: Suisse: un an 30 fr. 50; un semestre 18 fr. 50; un trimestre 10 fr. 50; deux mois fr. 7.—; un mois fr. 5.—; étranger: fr. 40.— par an — Prix du numéro 25 ct. (port en sus). Régie des annonces: Publicitas S.A. — Tarif d'insertion: 25 ct. (étranger 30 ct.) la ligne de colonne d'un mm ou son espace. — Prix d'abonnement annuel à la revue mensuelle «La Vie économique»: 12 fr. 50.

Inhalt — Sommaire — Sommario

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti.
Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.
Extension du champ d'application de la convention collective de travail de l'horticulture vaudoise.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Der schweizerische Aussenhandel im Januar 1962.
Le commerce extérieur de la Suisse en janvier 1962.
Konsultative Kommission für Handelspolitik. — Commission consultative de politique commerciale.
Algérie: Liste des marchandises pouvant être importées selon le régime de «l'autorisation de transferts préalables» ou celui de «l'autorisation préalable».
Ausland-Postüberweisungsdienst. — Service international des virements postaux.
Einfuhrregime für französische Messen im Jahre 1962. — Régime d'importation pour les foires et expositions françaises en 1962.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel - Titres disparus - Titoli smarriti

Aufrufe — Sommations

Die Kraftloserklärung des Inhaberschuldbriefs zweiten Ranges von Fr. 20 000 mit Nachrücken und Zins bis 7%, lastend in Sektion III auf Parzelle 2285 des Grundbuchs Basel-Stadt (Dachsfelderstrasse 24, Basel), Vorgang Fr. 60 000 mit Zins bis 7%, Schuldner: Joseph Trachtner-Bergundthal, wird ~~begehrt~~.

Gemäss Beschluss des Zivilgerichts Basel-Stadt vom 15. Februar 1962 wird der allfällige Inhaber hiermit aufgefordert, diesen Titel innert einem Jahr, d. h. bis 24. Februar 1963, der unterzeichneten Amtsstelle vorzuweisen, ansonst der Schuldbrief nach Ablauf der Frist kraftlos erklärt wird. (168³)

Basel, den 20. Februar 1962. Zivilgerichtsschreiberei Basel-Stadt:
Prozesskanzlei.

Es wird als vermisst gemeldet und im Sinne der Bestimmungen über die Kraftloserklärung von Wertpapieren öffentlich ausgeschrieben: Fr. 10 000 Inhaberschuldbrief vom 29. Juni 1927, im 2. Rang, Vorgang Fr. 10 000, haftend auf der Liegenschaft an der Stanbeggstrasse 22, 10,681 Aren, E.-Blatt 421, Parzelle Nr. 421 Frauenfeld; Miteigentümer je zur Hälfte: Frau Wwe. S. Meier-Huber, 1869, gestorben 1960, Fräulein Elisabeth Meier, 1905.

Falls die vermisste Urkunde innert einer Frist von einem Jahr dem Grundbuchamt Frauenfeld nicht vorgelegt wird, wird sie kraftlos erklärt werden.

Frauenfeld, den 16. Februar 1962. (164³)
Gerichtspräsidium Frauenfeld.

Auf der Liegenschaft Därstellen-Grundbuch Nr. 438, Besetzung Nidfluh, enthaltend 3,82 a Gebäudeplatz, Wohnhaus Nr. 308, versichert für Fr. 22 600, der Fräulein Pauline Tenseher, verst. im Jahr 1961, haftet ein Schuldbrief vom 13. Oktober 1931, Belege-Serie I, Nr. 4028, im Betrage von Fr. 3000.

Dieser Schuldbrief lautete ursprünglich zu Gunsten der Darlehenskasse Därstellen, ist aber schon im Jahr 1935 abbezahlt und an die Eigentümerin Pauline Tenseher übertragen worden.

Der Titel ist verloren gegangen und konnte im Nachlass nicht aufgefunden werden.

Der, bzw. die allfälligen Inhaber dieses Titels werden aufgefordert, denselben binnen Jahresfrist von der erstmaligen Veröffentlichung an gerechnet, dem Richteramt Niedersimmental in Wimmis vorzulegen, widrigenfalls er kraftlos erklärt wird. (163³)

Wimmis, 15. Februar 1962.

Der Gerichtspräsident von Niedersimmental: A. Olt.

Es wird vermisst: Eigentümerschuldbrief vom 28. Dezember 1942, Belege Serie II/31, haftend in der II. Pfandstelle auf der Liegenschaft des Friedrich Röthlisberger, Sägereiarbeiter, von Langnau i. E., in Grüenmatt, Grundbuchblatt Nr. 893 von Lützelflüh, bei einem Vorgang von Fr. 3000 in der Höhe von Fr. 2000.

Der unbekannte Inhaber dieses Schuldbriefes wird aufgefordert, denselben binnen Jahresfrist seit der ersten Anskündigung im Schweizerischen Handelsamtsblatt dem unterzeichneten Richter vorzulegen, ansonst der Schuldbrief kraftlos erklärt wird. (169³)

Trachselwald, den 20. Februar 1962.

Der Gerichtspräsident: Blumenstein.

Es wird vermisst: Inhaber-Aktie Nr. 839 der Bank in Huttwil von nom. Fr. 500, mit Dividenden-Coupons Nr. 84 (pro 1960) und folgende, des Otto Grädel-Minder, Eternithandlung, Huttwil.

Der unbekannte Inhaber dieser Aktie wird aufgefordert, dieselbe binnen Jahresfrist seit der ersten Anskündigung im Schweizerischen Handelsamtsblatt dem unterzeichneten Richter vorzulegen, ansonst die Aktie kraftlos erklärt wird. (170³)

Trachselwald, 20. Februar 1962. Der Gerichtspräsident: Blumenstein.

Die II. Zivilkammer des Obergerichtes des Kantons Zürich hat den Aufruf der folgenden vermissten Urkunde bewilligt: 1 Namensschuldbrief von Fr. 20 000, vom 8. November 1926, lautend auf Rudolf Hottinger, geb. 1888, Bahnbeamter, von Bubikon, Kt. Zürich, wohnhaft Weinbergstr. 34, Zürich-Höngg, zu Gunsten Zürcher Kantonalbank, Zürich, lastend im ersten Rang auf der Liegenschaft in der vorderen Klingen, Zürich-Höngg, ursprünglich Kat. Nr. 2874, nunmehr Nr. 3336; Grundbuchamt Höngg-Zürich.

Jedermann, der über das Schicksal dieser Urkunde Anskunft geben kann, wird aufgefordert, dem unterzeichneten Gericht von der ersten Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt binnen einem Jahre an Anzeige zu machen. Sollte keine Meldung eingehen, würde die Urkunde als kraftlos erklärt. (172³)

Zürich, den 14. Februar 1962.

Im Namen des Bezirksgerichtes Zürich, 5. Abteilung,
der a. o. Gerichtsschreiber: Dr. Seiler.

Le président du Tribunal II du district de La Chaux-de-Fonds somme le détenteur inconnu des titres suivants:

- livret d'épargne N° 526393 de la Banque cantonale neuchâteloise, à La Chaux-de-Fonds, au capital de 10 323 fr. 20, valeur 31 décembre 1961,
- livret d'épargne N° 9733 de la Société de Banque Suisse, à La Chaux-de-Fonds, au capital de 31 287 fr. 35, valeur 31 décembre 1961,

d'avoir à les produire au greffe du Tribunal, au dit lieu, dans le délai de six mois dès la première publication, faute de quoi l'annulation en sera prononcée.

La Chaux-de-Fonds, 20 février 1962. Le greffier du Tribunal:
(174³) A. Boand.

Le Juge-instructeur du district de Sierre, à la requête de la Société de Banque suisse, à Sierre, somme le détenteur inconnu de l'obligation 3 1/4% de la Banque Populaire de Sierre N° 1037 act. SBS, de 1000 fr. de produire ce titre au greffe du Tribunal de Sierre, dans un délai de six mois, expirant le 23 août 1962, à peine d'en voir prononcer l'annulation.

Sierre, le 21 février 1962. Tribunal de Sierre:
(173³) G. Emery.

Kraftloserklärungen — Annulations

Die erstmals in Nr. 216 des Schweizerischen Handelsamtsblattes vom 15. September 1960 als vermisst angeführte Obligation 3 1/2% Schweiz. Eidgenossenschaft 1945, Dezember, Nr. 112879, von nom. Fr. 5000, mit Semester-coupons per 15. Juni 1960 und ff., ist dem Richter innert der anberaumten Frist nicht vorgewiesen worden; sie wird hiermit kraftlos erklärt. (171)

Bern, den 20. Februar 1962. Der Gerichtspräsident III: Hilfiker.

Handelsregister - Registre du commerce - Registro di commercio

Kantone / Cantons / Cantoni:

Zürich, Bern, Nidwalden, Glarus, Zug, Fribourg, Solothurn, Basel-Stadt, Schaffhausen, St. Gallen, Graubünden, Vaud, Valais, Neuchâtel.

Zürich - Zurich - Zurigo

13. Februar 1962. Waren aller Art.
J. Buholzer, in Zürich (SHAB. Nr. 35 vom 12. Februar 1960, Seite 510), Vertretungen in Waren aller Art. Ueber den Inhaber dieser Einzelfirma ist durch den Konkursrichter des Bezirksgerichtes Zürich am 5. Dezember 1961 der Konkurs eröffnet worden, das Verfahren jedoch am 20. Januar 1962 mangels Aktiven eingestellt.

13. Februar 1962. Handels-, Rechts- und Finanzgeschäfte.
Amiewa Service Etablissement, Mauren, Zweigniederlassung Zürich, in Zürich. Unter dieser Firma hat die «Amiewa Service Etablissement», Anstalt nach dem Rechte des Fürstentums Liechtenstein, mit Hauptsitz in Mauren (Fürstentum Liechtenstein), eingetragen im Handelsregister des Fürstentums Liechtenstein, in Zürich eine Zweigniederlassung errichtet. Die Statuten datieren vom 13. November 1961. Zweck der Anstalt sind alle Handels-, Rechts- und Finanzgeschäfte. Das Anstaltskapital beträgt Franken 50 000, ist nicht in Anteile zerlegt und voll einbezahlt. Allfällige Bekanntmachungen erfolgen in einem amtlichen Publikationsorgan des Fürstentums Liechtenstein oder, an bekannte Adressaten, durch briefliche Mit-

teilung. Der Verwaltungsrat besteht aus einem oder mehreren Mitgliedern. Einziges Mitglied des Verwaltungsrates mit Einzelunterschrift ist Oswald Bühler, liechtensteiner Staatsangehöriger, in Mauren (Fürstentum Liechtenstein). Einzelunterschrift, beschränkt auf den Geschäftskreis der Zweigniederlassung, ist erteilt an Karl Schächli, von Oberrieden, in Zürich. Geschäftsdomizil: Immenweg 20, in Zürich 11 (bei Karl Schächli).

13. Februar 1962.

Inverwa Investment- & Verwaltungs AG, in Zürich 2 (SHAB. Nr. 54 vom 6. März 1961, Seite 650), Vermittlung von Kapitalanlagen usw. Kuno Beckmann, Präsident des Verwaltungsrates, wohnt nun in Herrliberg.

13. Februar 1962. Chemisch-technische Produkte usw.

Chemtech A.G., in Zürich 1 (SHAB. Nr. 128 vom 5. Juni 1958, Seite 1534), Fabrikation von chemisch-technischen Produkten usw. Neues Geschäftsdomizil: Hofwiesenstrasse 285, in Zürich 11.

13. Februar 1962.

«Winterthur» Lebensversicherungsgesellschaft («Winterthur» Société d'assurance sur la vie), in Winterthur 1, Aktiengesellschaft (SHAB. Nr. 19 vom 24. Januar 1962, Seite 239). Die Generalversammlung vom 28. November 1961 hat die Statuten geändert. Die Firma lautet «Winterthur» Lebensversicherungsgesellschaft («Winterthur» Société d'Assurances sur la Vie) («Winterthur» Società di Assicurazione sulla Vita) («Winterthur» Life Insurance Company). Die Gesellschaft bezweckt den Betrieb jeder Art von Lebens- und Renten-Versicherung, einschliesslich der Alters-, Pensions-, Invaliditäts-, Witwen-, Waisen- und Aussteuer-Versicherung. Die Gesellschaft kann auch die Unfalltodzusatz- und die Krankenversicherung in den Kreis ihrer Tätigkeit einbeziehen und sich an anderen Versicherungsunternehmen beteiligen.

13. Februar 1962. Chemische Produkte usw.

Kefacos A.G., in Zürich 11 (SHAB. Nr. 231 vom 5. Oktober 1959, Seite 2730), Uebnahme von Vertretungen, Vornahme von Handelsgeschäften und Fabrikation von chemischen, pharmazeutischen und kosmetischen Produkten; usw. Neues Geschäftsdomizil: Schärenmoosstrasse 115, in Zürich 11.

13. Februar 1962.

Tereo, Transports internationaux S.A., in Zürich 6 (SHAB. Nr. 269 vom 16. November 1950, Seite 2946). Die Prokura von Carlo Bossi ist erloschen.

13. Februar 1962. Briefumschläge usw.

H. Goessler Aktiengesellschaft, in Zürich 3 (SHAB. Nr. 173 vom 27. Juli 1961, Seite 2198), Briefumschlagfabrik usw. Die Prokura von Charlotte Preisig ist erloschen.

13. Februar 1962.

A.G. Jüdischer Verlag, in Zürich 1 (SHAB. Nr. 188 vom 14. August 1951, Seite 2049), Herausgabe der Zeitschrift «Das Neue Israel» usw. Dr. Veit Wyler, Präsident des Verwaltungsrates, führt nicht mehr Kollektiv-, sondern Einzelunterschrift.

13. Februar 1962.

Mabel Textilien A.G., in Zürich 4 (SHAB. Nr. 172 vom 26. Juli 1960, Seite 2214), Handel mit und Verarbeitung von sämtlichen Rohmaterialien und Erzeugnissen der Textil- und Bekleidungsindustrie usw. Zum Direktor mit Einzelunterschrift ist ernannt worden Willy Leek, niederländischer Staatsangehöriger, in Aerdenhout (Niederlande).

13. Februar 1962.

Bank Rohner & Co. (Banca Rohner & Co.) (Banque Rohner & Cie.), Zweigniederlassung in Zürich 1 (SHAB. Nr. 84 vom 12. April 1961, Seite 1013), mit Hauptsitz in St. Gallen, Kommanditgesellschaft. Kollektivprokura zu zweien, beschränkt auf den Geschäftskreis der Zweigniederlassung Zürich, ist erteilt worden an Werner Epprecht, von Aeugst a. A., in Zug.

13. Februar 1962. Textilien.

K. Güntensperger & Co., in Zürich 4 (SHAB. Nr. 176 vom 31. Juli 1961, Seite 2233), Kommanditgesellschaft. Vertretungen in Textilien. Diese Gesellschaft hat sich infolge Ausscheidens des Kommanditärs Peter Müller aufgelöst. Die Firma ist erloschen. Das Geschäft wird vom unbeschränkt haftenden Gesellschafter Kurt Güntensperger, unter der Firma K. Güntensperger, als Einzelkaufmann im Sinne von Art. 579 OR fortgesetzt; er wohnt nun in Zürich 10.

13. Februar 1962. Chemische Reinigung.

Jak. Wyrsch-Seul, in Uster (SHAB. Nr. 298 vom 20. Dezember 1955, Seite 3262), chemische Reinigungsanstalt. Die Firma lautet nun: Jak. Wyrsch.

13. Februar 1962.

Werner Flühmann, Galvanische Anstalt, in Zürich (SHAB. Nr. 302 vom 26. Dezember 1956, Seite 3290), galvanische Spezialwerkstätte, insbesondere für Mikrovergoldung. Einzelprokura ist erteilt worden an Elisabeth Imbach, von Sursee, in Zürich.

13. Februar 1962. Tea-Room.

Max Egg, in Zürich (SHAB. Nr. 177 vom 1. August 1950, Seite 2005), Betrieb eines Tea-Rooms, usw. Diese Firma ist infolge Abtretung des Geschäftes erloschen.

13. Februar 1962. Musikinstrumente, Spielwaren usw.

Ida Müller-Lienhard, in Wädenswil. Inhaberin dieser Firma ist Ida Müller-Lienhard, von Schöffland, in Wädenswil. Vertrieb von Musik-Instrumenten und -Noten sowie technischen Spielwaren. Seestrasse 123.

13. Februar 1962.

Safap Aktiengesellschaft für Pneumatik und Hydraulik, in Stäfa. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 26. Januar 1962 eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt die Produktion und den Vertrieb von Apparaten, insbesondere auf dem pneumatischen und hydraulischen Gebiete. Die Gesellschaft kann Beteiligungen, Patente, Lizenzen und Liegenschaften erwerben. Das Grundkapital beträgt Fr. 140 000; es zerfällt in 140 Inhaberaktien zu Fr. 1000 und ist voll liberiert. Die Gesellschaft übernimmt das unter der Bezeichnung «FAP» in Stäfa betriebene Geschäft für pneumatische Apparate mit Aktiven und Passiven gemäss Bilanz vom 15. Januar 1962, nach der die Aktiven Fr. 88 290.33 und die Passiven Fr. 5 290.33 betragen, zum Preise von Fr. 83 000, der voll auf das Grundkapital in Anrechnung gebracht wird. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus einem oder mehreren Mitgliedern. Ihm gehören mit Einzelunterschrift an: Dr. Fredy E. Styger, von und in Zürich, als Präsident; Frank Hanselmann, von Sennwald, in Stäfa, und Fritz Haueter, von Aeschlen bei Oberdiessbach, in Stäfa. Geschäftsdomizil: Seestrasse, Hotwiel.

13. Februar 1962. Schmiergeräte usw.

Ernst Hausammann & Co., in Zürich 3, Kommanditgesellschaft (SHAB. Nr. 180 vom 3. August 1956, Seite 2017) Schmiergeräte usw. Diese Gesell-

schaft hat sich aufgelöst. Aktiven und Passiven gemäss Bilanz per 31. Dezember 1961 sind an die neue Aktiengesellschaft «Ernst Hausammann & Co. AG; Schmiergeräte und Werkzeuge», in Zürich, übergegangen. Die Liquidation ist durchgeführt. Die Firma ist erloschen.

13. Februar 1962.

Ernst Hausammann & Co. AG. Schmiergeräte und Werkzeuge, in Zürich. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 29. Januar 1962 eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt den Handel mit Schmiergeräten und Werkzeugen sowie mit weiteren einschlägigen Artikeln, die Uebnahme von entsprechenden Vertretungen und die Beteiligung an gleichen oder ähnlichen Betrieben. Das Grundkapital beträgt Fr. 250 000; es zerfällt in 250 Namenaktien zu Fr. 1000 und ist voll liberiert. Die Gesellschaft erwirbt das Geschäft der Kommanditgesellschaft «Ernst Hausammann & Co.», in Zürich, mit Aktiven und Passiven gemäss Bilanz per 31. Dezember 1961, nach der die Aktiven Fr. 530 113.88 und die Passiven Fr. 280 113.88 betragen, zum Preise von Fr. 250 000, der voll auf das Grundkapital in Anrechnung gebracht wird. Einem der Gründer räumen die Statuten ein Vorkaufrecht im Falle des Verkaufes von Aktien ein. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Die Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen durch eingeschriebenen Brief. Der Verwaltungsrat besteht aus einem bis vier Mitgliedern. Ihm gehören an: Ernst Hausammann, von und in Zürich, als Präsident mit Einzelunterschrift, sowie Walter Demuth, von Zürich, in Rüslikon, Ella Hausammann, von und in Zürich, und Carlo Stadelmann, von Elgg, in Zürich, als weitere Mitglieder mit Kollektivunterschrift zu zweien. Geschäftsdomizil: Uetlibergstrasse 15, in Zürich 3.

13. Februar 1962. Seidenzwirnererei usw.

Zwicky & Co., in Wallisellen, Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 245 vom 21. Oktober 1959, Seite 2883), Seidenzwirnererei und Färberei usw. Der Gesellschafter Carl Adolf Burckhardt-Zwicky ist infolge Todes aus der Gesellschaft ausgeschieden.

13. Februar 1962. Elektrotechnik usw.

M. Doesseger & Co., in Zürich 9. Unter dieser Firma sind Max Dössegger, von Seon (Aargau), in Zürich 11, als unbeschränkt haftender Gesellschafter, und Johann Gulotti, von Muri (Aargau), in Zürich, als Kommanditär mit einer durch Verrechnung liberierten Kommanditsumme von Franken 5000, eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 1. Februar 1962 ihren Anfang genommen hat. Elektrotechnische Unternehmung; Telefon-Installationen, Handel mit Elektro-Apparaten und -Material. Saumackerstrasse 14.

13. Februar 1962. Herrenkleider usw.

C. Canzani & Cie., in Zürich 4, Kommanditgesellschaft (SHAB. Nr. 53 vom 3. März 1944, Seite 521) Herrenkleiderfabrikation usw. Diese Gesellschaft hat sich aufgelöst. Die Liquidation ist durchgeführt. Die Firma ist erloschen.

13. Februar 1962. Herrenkleider, Damenkonfektion.

Esquire AG., vorm. C. Canzani & Cie. (Esquire Ltd., formerly C. Canzani & Cie.), in Zürich. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 15. Januar 1962 eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt die Fabrikation und den Vertrieb von Herrenkleidern, insbesondere von Skibekleidung, sowie ferner die Herstellung und den Vertrieb von Damenkonfektionsartikeln. Die Gesellschaft ist berechtigt, sich an anderen Unternehmungen ähnlicher Art zu beteiligen. Das Grundkapital beträgt Fr. 150 000; es zerfällt in 150 Namenaktien zu Fr. 1000 und ist voll liberiert. Die Gesellschaft erwirbt eine Geschäftseinrichtung, Stoffe und Zutaten, alles gemäss zwei Verzeichnissen vom 2. Januar 1962, zum Preise von Fr. 210 000, von dem Fr. 148 000 auf das Grundkapital in Anrechnung gebracht werden. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus einem bis drei Mitgliedern. Ihm gehören mit Einzelunterschrift an: Carl Canzani, von und in Zürich, als Präsident; René Schaad, von und in Rafz, als Vizepräsident und Delegierter, und Clara Schaad, von und in Rafz. Im weiteren ist Einzelunterschrift erteilt an Johannes Hug, von und in Zürich. Geschäftsdomizil: Stauffacherquai 44, in Zürich 4.

13. Februar 1962. Elektrotechnik usw.

Robert Bosch A.-G., in Zürich 4 (SHAB. Nr. 209 vom 7. September 1961, Seite 2610). Vertrieb von Waren, welche in das Gebiet der Elektrotechnik fallen, usw. Kollektivprokura zu zweien, beschränkt auf den Geschäftskreis des Hauptsitzes, ist erteilt an Walter Scherz, von Köniz (Bern), in Biberist.

13. Februar 1962.

Holding Rodio AG, in Zürich 1 (SHAB. Nr. 118 vom 24. Mai 1961, Seite 1462). Dr. Wilhelm Frick ist infolge Todes aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu ist in den Verwaltungsrat als Präsident mit Kollektivunterschrift zu zweien gewählt worden Dr. Oskar Hoffmann, von Matzingen (Thurgau) und Zürich, in Zürich.

13. Februar 1962.

Patent-Drehtexte-Griff-Werbe-A.-G., in Zürich 1 (SHAB. Nr. 265 vom 11. November 1960, Seite 3222), Fabrikation und Vertrieb von Reklamartikeln usw. Neues Geschäftsdomizil: Alfred Escher-Strasse 5, in Zürich 2.

13. Februar 1962.

Rehmann & Co., Verpackungsservice, in Zürich 1. Unter dieser Firma sind Alois Rehmann, von Kaisten, in Zollikon, als unbeschränkt haftender Gesellschafter, und, mit im Sinne von Art. 177 ZGB erteilter Zustimmung, Margaretha Rehmann geb. Winter, von Kaisten, in Zollikon, als Kommanditärin mit einer Summe von Fr. 1000, eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 5. Januar 1962 ihren Anfang genommen hat. Ausführung von Verpackungsarbeiten; Erwerb und Auswertung von Lizenzen und Patenten auf dem Gebiet der Verpackungsbranche. Friedensgasse 7.

13. Februar 1962.

Helvetia-Unfall Schweiz. Versicherungs-Gesellschaft Zürich, in Zürich 2, Genossenschaft (SHAB. Nr. 263 vom 9. November 1961, Seite 3262). Die Unterschrift von Dr. jur. Edmund Bosshard ist erloschen. Kollektivprokura zu zweien, beschränkt auf den Geschäftskreis des Hauptsitzes, ist erteilt worden an: Michel Albert Gaillard, von Sitten, in Zumikon; Theodor Häberli, von Flurlingen, in Meilen, und Walter Lisibach, von Littau, in Zürich. 13. Februar 1962.

Landwirtschaftliche Genossenschaft Gossau-Grüningen-Oetwil, in Gossau (SHAB. Nr. 127 vom 2. Juni 1960, Seite 1643). Willy Altorfer-Senn ist nicht mehr Aktuar des Vorstandes, bleibt aber dessen Mitglied; seine Unterschrift ist erloschen. Max Ringger, von Dürnten, in Oetwil am See, Mitglied des Vorstandes, ist nun Aktuar. Der Präsident oder der Vizepräsident führt mit dem Aktuar Kollektivunterschrift.

13. Februar 1962.

Schweizerischer Elektrotechnischer Verein (SEV) (Association Suisse des Electriciens (ASE)) [Associazione Svizzera degli Elettrotecnici (ASE)], in Zürich 8, Verein (SHAB. Nr. 131 vom 8. Juni 1960, Seite 1690). Die Unterschriften von René Hochreutiner, Emilio Kronauer und Hans Leuch sind erloschen. Neu führen Kollektivunterschrift zu zweien: Ugo Sadis, von Lugano, in Bellinzona, und Hans Tschudi, von Glarus, in Jona (St. Gallen), Mitglieder des Vorstandes, sowie Hugo Marti, Sekretär. Die Prokura des Letzteren ist erloschen. Der Prokurist Willy Nägeli wohnt nun in Zürich.

13. Februar 1962.

Milchgenossenschaft Schueli & Umgehung, in Schneit-Hagenbuch (SHAB. Nr. 31 vom 7. Februar 1950, Seite 312). Die Generalversammlungen vom 14. Januar 1958 und 9. August 1958 haben die Statuten geändert. Der Vorstand besteht nun aus fünf Mitgliedern. Christian Bösch, Ernst Peter und Willy Furrer sind aus dem Vorstand ausgeschieden; ihre Unterschriften sind erloschen. Neu sind in den Vorstand gewählt worden: Rudolf Bosshard, von Hofstetten b. Elgg, als Präsident; Christian Bösch, von Alt St. Johann, als Vizepräsident, und Hans Müller, von Hagenbuch, als Aktuar, alle in Hagenbuch (Zürich). Der Präsident oder der Vizepräsident führt mit dem Aktuar Kollektivunterschrift.

13. Februar 1962.

Laudwirtschaftliche Konsumgenossenschaft Lufingen, in Lufingen (SHAB. Nr. 294 vom 15. Dezember 1955, Seite 3213). Jakob Bliggensdorfer, dieser infolge Todes, und Konrad Beutler sind aus dem Vorstand ausgeschieden; ihre Unterschriften sind erloschen. Heinrich Lüthi ist nicht mehr Aktuar, sondern Vizepräsident des Vorstandes. Neu ist als Aktuar in den Vorstand gewählt worden Jakob Altorfer, von und in Lufingen. Der Präsident oder der Vizepräsident führt Kollektivunterschrift mit dem Aktuar. Zum Verwalter mit Einzelunterschrift ist ernannt worden Armin Bliggensdorfer, von und in Lufingen.

13. Februar 1962.

Pensionskasse der Schweizerischen Kreditaanstalt, in Zürich 1, Genossenschaft (SHAB. Nr. 132 vom 9. Juni 1961, Seite 1657). Die Delegiertenversammlung vom 16. Dezember 1961 hat die Statuten geändert. Die eingetragenen Tatsachen haben dadurch keine Veränderung erfahren.

13. Februar 1962. Industrieerzeugnisse.

W. Sarbach, in Opfikon. Inhaber dieser Firma ist Walter Sarbach, von Adelboden, in Opfikon. Import von Industrieerzeugnissen aller Art. Wallisellenstrasse 57, in Glatbrugg.

13. Februar 1962.

Otto Baumann, Sternengarage, in Zürich. Inhaber dieser Firma ist Otto Baumann, von Illnau, in Zürich 11. Autoreparaturwerkstätte, Tankstelle. Handel mit Fahrzeugen. Baumackerstrasse 8.

13. Februar 1962. Autozubehör usw.

W. Abt, in Zürich (SHAB. Nr. 238 vom 10. Oktober 1952, Seite 2494). Einzelprokura ist erteilt worden an Hans Gubler, von und in Zürich. Der Geschäftsbereich wird neu wie folgt umschrieben: Import von und Handel mit Autozubehör, Garageeinrichtungen und Werkzeuge.

13. Februar 1962. Kunststeine.

Walter Fislér, in Adliswil. Inhaber dieser Firma ist Walter Fislér, von Ossingen, in Zürich A. Herstellung von Kunststeinen. Albisstrasse 55.

Bern - Berna

Bureau Bern

13. Februar 1962.

Schweizerische Wagons- und Aufzügefabrik A.G. Schlieren-Zürich. Zweigniederlassung in Bern (SHAB. Nr. 96 vom 26. April 1961, Seite 1183), mit Hauptsitz in Schlieren. Der Vizedirektor Erich Link wohnt nun in Wettswil a.A. Neu ist zum Vizedirektor mit Kollektivunterschrift zu zweien ernannt worden Heinrich Steiger, von Altstätten (St. Gallen), in Adliswil.

13. Februar 1962.

Staug, Schweizerische Strassenbau- und Tiefbau-Unternehmung A.G., mit Hauptsitz und Zweigniederlassung in Bern (SHAB. Nr. 60 vom 13. März 1961, Seite 730). Zu Vizedirektoren wurden ernannt Otto H. Buser und Franz von Mandach. Sie führen Kollektivunterschrift zu zweien für das Gesamtunternehmen; ihre Prokuren sind erloschen.

13. Februar 1962. Laboratoriumsgeräte usw.

Pro-Lubo A.G., in Bern. Unter dieser Firma besteht gemäss öffentlich beurkundetem Errichtungsakt und Statuten vom 5. Februar 1962 eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt den Handel en gros mit und die Fabrikation von Laboratoriumsgeräten und -apparaten, medizinischen und wissenschaftlichen Apparaten sowie Lehrmitteln aller Art. Das Grundkapital beträgt Fr. 50 000, eingeteilt in 50 Inhaberaktien zu Fr. 1000. Darauf sind Fr. 20 000 einbezahlt. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Mitteilungen und Einladungen an die Aktionäre erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt oder, sofern alle Aktionäre bekannt sind, durch eingeschriebenen Brief. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 5 Mitgliedern. Einziges Mitglied mit Einzelunterschrift ist Werner Max Peter, von Geunsee, in Bern. Geschäftsdomizil: Gartenstrasse 3 (im Bureau des Verwaltungsrates).

13. Februar 1962. Brennstoffe.

Hüggli & Co. A.G., in Bern. Kohlen- und Brennstoffhandel (SHAB. Nr. 151 vom 2. Juli 1946, Seite 1987). Zur Vizedirektion mit Kollektivunterschrift zu zweien für das Gesamtunternehmen ist ernannt worden: Laura Blumberg, von und in Bern.

13. Februar 1962. Teppiche usw.

Broadloom-Genossenschaft, in Bern. Unter dieser Firma besteht eine Genossenschaft, die für Teppichfabrikanten und Teppichgrossisten die gemeinsame Lagerung und Manipulation sowie den gemeinsamen Ein- und Verkauf von Teppichen und Zubehör, insbesondere von Broadloom-Teppichen, bezweckt. Die Statuten datieren vom 25. Januar 1962. Es werden Stammanteile zu Fr. 20 000 ausgegeben. Für die Verbindlichkeiten haftet einzig das Genossenschaftsvermögen. Die Bekanntmachungen erscheinen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Die Verwaltung besteht mindestens aus 5 Mitgliedern. Ihr gehören an: Albert Schuster, von und in St. Gallen, Präsident; Paul Reinhard, von Kleindietwil, in Melchnau, Vizepräsident; Ferdinand Blaesi, von Obervaz, in Zürich; René M. Bossart, von Buchs (Aargau), in Aarau; René A. Friedli, von Seeberg (Bern), in Zug; Hans Geelhaar, von Grosshölzstetten, in Bern; Hans Loppacher, von Teufen (Appenzel A.-Rh.), in Herisau; Marcel Schlect, von Badelfingen, in Biel (Bern); Anton Tischhauser, von Wartau, in Teufen (Appenzel A.-Rh.). Präsident und Vizepräsident zeichnen kollektiv unter sich oder je mit einem andern Mitglied der Verwaltung. Geschäftslokal: Schauptplatzgasse 11 (bei der Allgemeinen Treuhänder A.G.).

13. Februar 1962. Spenglerei.

Walter Linder's Erbe, Kommanditgesellschaft, in Bern, Spenglerei und Installationsgeschäft (SHAB. Nr. 21 vom 27. Januar 1960, Seite 287). Am 30. Januar 1962 hat der Konkursrichter von Bern über die Gesellschaft den Konkurs eröffnet. Sie ist dadurch aufgelöst.

13. Februar 1962. Seilbahnen usw.

A. Lüscher A.G., in Bern, Erstellung von Freileitungen, Montage von Seilbahnen usw. (SHAB. Nr. 4 vom 7. Januar 1960, Seite 43). Hans Bernet, von Bronschhofen, in Wabern, Gemeinde Köniz, und Paul Stähli, von Thun, in Gmülenen, Gemeinde Muri, sind zu Prokuristen ernannt worden. Sie zeichnen kollektiv zu zweien.

Bureau Biel

9. Januar 1962. Uhren.

Karl Wälti, Ano Watch, in Biel, Fabrikation von und Handel mit Uhren (SHAB. Nr. 135 vom 13. Juni 1946, Seite 1765). Die Firma wird infolge Geschäftsüberganges gelöscht. Aktiven und Passiven werden von der nachstehend eingetragenen Firma «Ano Watch Co. S.A.», in Biel, übernommen.

9 janvier 1962. Montres.

Ano Watch Co. S.A., à Bienne. Suivant acte authentique et statuts du 4 janvier 1962, il a été constitué, sous cette raison sociale, une société anonyme ayant pour but la fabrication et le commerce de montres. La société reprend l'actif de 20 000 fr. de la raison individuelle «Karl Wälti, Ano Watch», à Bienne, selon bilan au 31 décembre 1961, annexé aux statuts; il n'y a pas de passif. Le prix de reprise est fixé à 20 000 fr., payable en espèces. Le capital social de 50 000 fr. est divisé en 50 actions nominatives de 1000 fr. chacune. Il est libéré à concurrence de 20 000 fr. Les communications aux actionnaires sont faites par lettres recommandées. Les publications ont lieu dans la Feuille officielle suisse du commerce. Le conseil d'administration est composé d'un ou de plusieurs membres. Edgar Sautebin, de Le Fuet-Saïcourt, à Reconvilier, est administrateur unique avec signature individuelle. Locaux: rue de la Gare 6.

13. Februar 1962. Beleuchtungskörper, Apparate.

O. Rüttli, in Biel, Fabrikation für Beleuchtungskörper und Apparate (SHAB. Nr. 20 vom 27. Januar 1959, Seite 291) in Konkurs. Nachdem das Konkursverfahren geschlossen worden ist, wird die Firma von Amtes wegen gelöscht.

13 février 1962. Horlogerie.

Catena Watch Co. S.A., à Bienne, fabrication, commerce et exportation d'horlogerie (FOSC. du 2 mars 1959, N° 49, page 638). Cette raison sociale est radiée d'office du registre du commerce de Bienne par suite de transfert du siège à La Neuveville (FOSC. du 9 février 1962, N° 33, page 422).

13. Februar 1962.

Schweizerische Nationalbank, Agencur in Biel (SHAB. Nr. 15 vom 19. Januar 1962, Seite 186), Aktiengesellschaft mit Sitz des II. Departements in Bern. Die Unterschrift des bisherigen Generalsekretärs und Direktors Emil Mosimann ist erloschen.

14 février 1962. Gypserie, peinture.

O. Lorenzetti & A. Magnani, à Bienne, gypserie et peinture (FOSC. du 20 décembre 1954, N° 297, page 3247), société en nom collectif. L'associé Qlindo Lorenzetti s'étant retiré de la société, celle-ci est dissoute. La raison est radiée. L'associé Angelo Magnani, de et à Bienne, continue les affaires comme entreprise individuelle au sens de l'art. 579 CO. La raison de commerce est A. Magnani. Route de Mäche 104.

Bureau de Courtelary

13 février 1962.

Société immobilière de Tranelau-dessus S.A., à Tramelan, société anonyme (FOSC. du 1^{er} mars 1948, N° 50, page 610). Le conseil d'administration est composé de: Willy Jeanneret, président, du Locle, à Tramelan; Léon Gindrat, vice-président (déjà inscrit); Georges Fricdli, secrétaire, de Wynigen, à Tramelan; Marcel Haerberli, caissier (déjà inscrit); Léo Vuilleumier, gérant, de et à Tramelan; Jean Burkhard, de Schwarzhäusern, à Tramelan; Daniel Droz, de Mont-Tramelan, à Tramelan; Ernst Graf et Gottlieb Hauri (déjà inscrits). Les administrateurs René Vuilleumier, Marc Vuilleumier, Léonard Bédat, Joseph Gogniat et Ernest Friedli ont démissionné. Les pouvoirs de René Vuilleumier et d'Ernest Friedli sont éteints. La société est engagée comme jusqu'ici par la signature collective à deux du président, du vice-président, du secrétaire et du caissier.

Bureau Fraubrunnen

13. Februar 1962.

Gela, Geschäfts- und Lagerhaus Grauholz AG, in Urtenen. Gemäss öffentlich beurkundetem Errichtungsakt und Statuten vom 29. Januar 1962 besteht unter dieser Firma eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt die Erstellung, Vermietung und Verwaltung eines Lager- und Gewerbehouses in der Gemeinde Urtenen sowie den Erwerb und Verkauf von Liegenschaften. Das Grundkapital beträgt Fr. 550 000, eingeteilt in 550 Namenaktien zu Fr. 1000; darauf sind Fr. 137 500 einbezahlt. Die Gesellschaft übernimmt ein Baurecht auf Urtenen-Grundbuchblatt Nr. 598 mit einer jährlichen Grundrente von je Fr. 40 000. Die Einberufung der Generalversammlung erfolgt durch eingeschriebenen Brief. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus mindestens 3 Mitgliedern. Ihm gehören an: Werner Kästli, von Seedorf bei Aarberg, in Ostermündigen, Gemeinde Bolligen, Präsident; August Sieber, von Zürich, in Bern, Vizepräsident; Franz Kohler, von Burgistein, in Ostermündigen, Gemeinde Bolligen; Paul Kreis, von Neukirch-Egnach (Thurgau), in Bern, und Ernest Widmer, von Hausen (Aargau), in Bern. Sie zeichnen zu zweien. Geschäftsdomizil: Gebäude Nr. 23, in Urtenen.

Bureau de Porrentruy

24 janvier 1962.

Caisse de retraite du personnel-employé de la maison F.J. Burrus & Cie, à Boncourt, société coopérative (FOSC. du 28 janvier 1958, N° 22, page 267). Par décision du 28 juin 1961, l'assemblée générale de la société a décidé sa dissolution. La liquidation étant terminée, cette raison sociale est radiée.

21 janvier 1962.

Caisse de retraite du personnel de la fabrique F. J. Burrus & Cie, à Boncourt, société coopérative (FOSC. du 3 septembre 1936, N° 206, page 2110 et 3 avril 1950, N° 78, page 879). Par décision du 28 juin 1961, l'assemblée générale de la société a décidé sa dissolution. La liquidation étant terminée, cette raison sociale est radiée.

Nidwalden - Unterwald-le-bas - Unterwalden basso

10. Februar 1962.

Cinalpina-Film A.-G., in Hergiswil. Gemäss öffentlich beurkundetem Errichtungsakt und Statuten vom 10. Februar 1962 besteht unter dieser Firma eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt die Herstellung, den Verkauf, den Vertrieb und die Finanzierung von Filmen aller Art. Die Gesellschaft kann sich an gleichartigen Unternehmungen im In- und Ausland beteiligen, gleichartige oder verwandte Unternehmungen erwerben oder errichten und Grundstücke erwerben und veräussern. Das voll einbezahlte Grundkapital beträgt Franken 50 000, eingeteilt in 50 auf den Namen lautende Aktien zu Fr. 1000. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Die Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen durch eingeschriebenen Brief. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 5 Mitgliedern. Ihm gehören an: Hermann Dort, von Zürich, in Luzern, Präsident, und Heinz Brunner, von Lenzburg (Aargau), in Baden (Aargau), Delegierter; sie führen Kollektivunterschrift zu zweien. Domizil: Alpina Treuhand A.-G., Bergstrasse.

Glarus - Glaris - Glarona

13. Februar 1962.

Algenhita A.G., Gesellschaft für Entwicklungen von Hafen- und Industrieanlagen, in Glarus. Gemäss öffentlich beurkundetem Errichtungsakt und Statuten vom 26. Januar 1962 besteht unter dieser Firma eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt die Finanzierung von und die Beteiligung an andern Unternehmen, die Entwicklung und Verwertung von Verfahren und Patenten und die Durchführung von Organisationsberatungen, insbesondere auf dem Gebiete von Hafen- und Industrieanlagen. Die Gesellschaft kann auch eine mit dem Gesellschaftszweck verbundene Handelstätigkeit ausüben. Das Grundkapital beträgt Fr. 50 000 und ist eingeteilt in 50 voll einbezahlte Inhaberaktien zu Fr. 1000. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Die Einberufung der Generalversammlung erfolgt durch eingeschriebenen Brief an die Aktionäre, sofern deren Namen und Adressen bekannt sind, andernfalls durch Bekanntmachung im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 5 Mitgliedern. Ihm gehören an: Dr. Jacques Glarner, von und in Glarus, Präsident; John Willem Hugo Van den Wall-Bake, holländischer Staatsangehöriger, in Pully (Waadt), und Hans Spalinger, von Wädenswil und Marthalen, in Thalwil. Sie zeichnen zu zweien. Rechtsdomizil: beim Präsidenten, Dr. Jacques Glarner, Rechtsanwalt, Burgstrasse 21.

Zug - Zoug - Zugo

8. Februar 1962. Kosmetische Produkte usw.

Laboratoire Esthétique Société Anonyme, Vaduz, Filiale Zug in Nachlassliquidation, in Zug, Handels- und Fabrikationsgeschäfte aller Art, insbesondere auf dem Gebiete der Kosmetik usw. (SHAB. Nr. 176 vom 31. Juli 1958, Seite 2086). Aktiengesellschaft mit Hauptsitz in Vaduz. Die Zweigniederlassung wird nach beendigter Liquidation gelöst.

10. Februar 1962. Finanzierungen.

Sofibras, in Zug, Förderung der wirtschaftlichen und industriellen Entwicklung Brasiliens usw. (SHAB. Nr. 108 vom 10. Mai 1961, Seite 1345). Aktiengesellschaft. Gemäss öffentlicher Urkunde über die ausserordentliche Generalversammlung vom 10. Februar 1962 wurde das Aktienkapital von Fr. 750 000 auf Fr. 1 050 000 erhöht durch Ausgabe von 300 Inhaberaktien zu Fr. 1000. Die Statuten wurden entsprechend revidiert. Das voll einbezahlte Aktienkapital beträgt nun Fr. 1 050 000 und ist eingeteilt in 1050 Inhaberaktien zu Fr. 1000.

13. Februar 1962. Technische Artikel usw.

Abnox A.G. Cham, in Cham, Betrieb einer Maschinenfabrik zur Herstellung technischer Artikel usw. (SHAB. Nr. 239 vom 12. Oktober 1961, Seite 2967). Kollektivunterschrift ist erteilt worden an Josef Kreiling, von Willisau (Luzern), in Cham. Er zeichnet zu zweien.

Freiburg - Fribourg - Friborgo

Bureau de Fribourg

14 février 1962. Participations.

Gérine S.A. (Gerine A.G.), à Fribourg. Suivant acte authentique et statuts du 10 février 1962, il a été constitué, sous cette raison sociale, une société anonyme ayant pour but: la participation à des entreprises de commerce et d'industrie et médiation d'affaires de tous genres, l'acquisition, le développement et l'exploitation de patentes et marques déposées, ainsi que de méthodes de fabrication de l'industrie, l'administration, la gestion, la négociation, le financement et l'exploitation de commerces qui sont propres à développer le but de la société. La société peut, pour l'exécution de son but, aussi requérir, gérer et négocier des propriétés foncières. Le capital social est de 50 000 fr., divisé en 50 actions de 1000 fr., au porteur, entièrement libérées. Les publications sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. Les communications et convocations sont également faites dans cet organe et par lettres recommandées si toutes les adresses des actionnaires sont connues. L'administration se compose d'un à cinq membres, actuellement de: Max Beutler, de Lauperswil, à Fribourg, avec signature individuelle. Locaux: 6, route Neuve, chez Max Beutler.

Solothurn - Soleure - Soletta

Bureau Balsthal

14. Februar 1962.

Elektra Thal, in Matzendorf, Genossenschaft (SHAB. Nr. 91 vom 21. April 1958, Seite 1091). Aus der Verwaltung ist der Präsident Gustav Meier ausgeschieden; seine Unterschriftsberechtigung ist erloschen. Neu sind gewählt worden: Otto Huber, von und in Aedermannsdorf (bisher Aktuar), zum Präsidenten, und Josef Bur-Bichsel, von Günsberg (Solothurn), in Herbetswil (bisher Mitglied), zum Aktuar. Unterschrift führen nach wie vor der Präsident oder der Vizepräsident mit dem Aktuar oder dem Verwalter der Genossenschaft durch kollektive Zeichnung zu zweien.

Bureau Lebern

14. Februar 1962.

Käserengenossenschaft Niederwil, in Niederwil (SHAB. Nr. 182 vom 7. August 1958, Seite 2143). Otto von Arx ist aus dem Vorstand ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu wurde als Präsident gewählt Alwin Müller, von Günsberg, in Niederwil. Unterschrift führen der Präsident oder Vizepräsident mit dem Aktuar oder Kassier.

Bureau Olten-Gösgen

12. Februar 1962.

Transportmaschinen J. F. Sule, in Olten. Inhaber der Firma ist Joseph Frantsek Sule, englischer Staatsangehöriger, in London. Einzelprokura ist erteilt an Wilhelm Mettler, von und in Aarburg. Import von und Handel mit Förder- und Transportmaschinen. Kirchgasse 11 (Büro Arthur Maier).

12. Februar 1962. Garage usw.

G. Baltensperger, in Wangen bei Olten, Garage usw. (SHAB. Nr. 150 vom 30. Juni 1955, Seite 1715). Die Firma wird infolge Aufgabe des Geschäftes gelöscht.

Bureau Stadt Solothurn

13. Februar 1962.

Urs Rickenbacher, Generalagentur Solothurn der Schweizerischen Unfallversicherungs-Gesellschaft in Winterthur, in Solothurn (SHAB. Nr. 180 vom 4. August 1955, Seite 2018). Diese Firma ist infolge Umwandlung der Generalagentur in einen Regiebetrieb der Gesellschaft erloschen.

13. Februar 1962. Getreide usw.

Hohberg-Metallgiesserei, F. Bühler, Solothurn in Solothurn, Fabrikation von und Handel mit Leichtmetallgusswaren, Handel mit Getreide und Futtermitteln (SHAB. Nr. 152 vom 3. Juli 1961, Seite 1916). Die Firma lautet jetzt **F. Bühler**. Die Geschäftsnatur umfasst nur noch den Handel mit Getreide und Futtermitteln.

Basel-Stadt - Bâle-Ville - Basilea-Città

12. Februar 1962. Bauten usw.

M. & G. Bächle, bisher in Binningen (SHAB. Nr. 154 vom 4. Juli 1952, Seite 1699). Der Sitz der Kollektivgesellschaft wurde nach Basel verlegt. Gesellschafter sind Meinrad Bächle-Thalmann, von Basel, in Marbach (Luzern), und Gérard Bächle-Schmid, von und in Basel. Die Gesellschaft hat am 1. Januar 1952 begonnen. Erstellung von Bauten, Erwerb, Verwaltung und Veräusserung von Liegenschaften. Laufenstrasse 20.

12. Februar 1962.

Baustoffe A.G. Basel (Matériaux de bâtiment S.A. Bâle), in Basel (SHAB. Nr. 305 vom 28. Dezember 1960, Seite 3734). Die Prokura des Johann Zirn ist erloschen.

Schaffhausen - Schaffhouse - Sciaffusa

13. Februar 1962. Liegenschaften usw.

Zum Löwenkopf AG, in Schaffhausen. Gemäss öffentlich beurkundetem Errichtungsakt und Statuten vom 7. Februar 1962 besteht unter dieser Firma eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt: An- und Verkauf von Grundstücken und Liegenschaften; Erstellung von Wohn- und Geschäftshäusern; Vermietung sowie Verwaltung von Liegenschaften; Beteiligung an ähnlichen Unternehmungen. Das Grundkapital beträgt Fr. 50 000, eingeteilt in 50 voll einbezahlte Namenaktien zu Fr. 1000. Die Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen durch eingeschriebenen Brief. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 3 Mitgliedern. Ihm gehören mit Kollektivunterschrift zu zweien an: Erwin Georg Spahn, von und in Schaffhausen, Präsident; Fritz Stüssi, von Riedern (Glarus), in Schaffhausen, und Dr. Guido Senn, von und in Basel. Geschäftslokal: Schwertstrasse 2 (beim Schweizerischen Bankverein).

St. Gallen - St-Gall - San Gallo

6. Februar 1962. Liegenschaften usw.

Anlag Aktiengesellschaft, bisher in Frauenfeld, Erwerb und Verwaltung von Liegenschaften sowie Finanzierung von und Beteiligung an andern Unternehmen (SHAB. Nr. 49 vom 28. Februar 1961, Seite 595). Gemäss öffentlicher Urkunde über die ausserordentliche Generalversammlung vom 11. Januar 1962 wurde der Sitz der Gesellschaft nach Heerbrugg, Gemeinde Au, verlegt. Die Statuten wurden entsprechend revidiert. Die ursprünglichen Statuten datieren vom 20. Februar 1961. Das voll einbezahlte Grundkapital beträgt Fr. 50 000, eingeteilt in 50 Inhaberaktien zu Fr. 1000. Einladungen und Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen, soweit sämtliche Adressen bekannt sind, durch eingeschriebenen Brief, andernfalls wie die Bekanntmachungen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 6 Mitgliedern. Einziges Mitglied mit Einzelunterschrift ist wie bisher Dr. Max Bubb, von Winterthur, nun in Lenzerheide, Gemeinde Vaz/Obervaz. Geschäftsdomizil: bei der «Treuhand- und Revisions A.G. Heerbrugg», Central.

6. Februar 1962. Handelsgeschäfte, Kapitalanlagen.

Finag Aktiengesellschaft Frauenfeld, bisher in Frauenfeld, Finanzierung und Durchführung von Handelsgeschäften sowie Erwerb und Verwaltung von Kapitalanlagen aller Art (SHAB. Nr. 54 vom 6. März 1961, Seite 653). Gemäss öffentlicher Urkunde über die ausserordentliche Generalversammlung vom 11. Januar 1962 wurde der Sitz der Gesellschaft nach Heerbrugg, Gemeinde Au, verlegt und gleichzeitig die Firma geändert in **Finag Aktiengesellschaft Heerbrugg**. Die Statuten wurden entsprechend revidiert. Die ursprünglichen Statuten datieren vom 28. Februar 1961. Das voll einbezahlte Grundkapital beträgt Fr. 100 000, eingeteilt in 100 Inhaberaktien zu Fr. 1000. Einladungen und Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen, soweit sämtliche Adressen bekannt sind, durch eingeschriebenen Brief, andernfalls wie die Bekanntmachungen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 6 Mitgliedern. Einziges Mitglied mit Einzelunterschrift ist wie bisher Dr. Max Bubb, von Winterthur, nun in Lenzerheide, Gemeinde Vaz/Obervaz. Geschäftsdomizil: bei der «Treuhand- und Revisions A.G. Heerbrugg», Central.

10. Februar 1962. Hoeh- und Tiefbau.

Jean Müller, in St. Gallen, Bauunternehmung für Hoeh- und Tiefbau (SHAB. Nr. 254 vom 30. Oktober 1961, Seite 3140). Diese Firma ist infolge Gründung einer Aktiengesellschaft erloschen. Die näher bezeichneten Aktiven und Passiven gehen über an die Nachfolgefirma «Jean Müller Bauunternehmung A.G.», in St. Gallen.

10. Februar 1962. Nähmaschinen.

Reinhold Kremser-Stalder, in Buchs. Inhaber der Firma ist Reinhold Kremser-Stalder, von Oesterreich, in Buchs. Vertretung der Bernina-Nähmaschinen. St. Gallerstrasse 15.

10. Februar 1962. Fenster, Storen.

David Sulser, in Mels. Inhaber der Firma ist David Sulser, von Wartau (St. Gallen), in Mels. Fabrikation und Verkauf von Fenstern, Verkauf und Montage von Storen. Parfanna.

12. Februar 1962. Sattler- und Tapeziererartikel usw. **A. Fröhlich & Co.**, in St. Gallen, Sattler- und Tapeziererartikel, Federn- und Matratzenfabrik und Bettfedernfabrik, Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 101 vom 2. Mai 1949, Seite 1160). Einzelprokura wurde erteilt an Karl Keckeis, von Rebstein, in St. Gallen.

12. Februar 1962. **Fürherci Degersheim Jakob Schlumpf-Wyler**, in Degersheim (SHAB. Nr. 65 vom 18. März 1955, Seite 740). Der Firmainhaber und Johanna Margaretha Schlumpf-Wyler wohnen in Degersheim.

12. Februar 1962. Metallveredlung. **Moritz Amrein**, in Mels. Inhaber der Firma ist Moritz Amrein, von Eich (Luzern), in Mels. Metallveredlung. Hintere Bahnhofstrasse.

12. Februar 1962. **Joseph Niederberger**, Schweinehändler, in Wil, Handel mit Schlacht- und Jungschweinen (SHAB. Nr. 160 vom 11. Juli 1936, Seite 1697). Diese Firma ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

Graubünden - Grisons - Grigions

7 febbraio 1962. **Propeller Finanz- und Handelsgesellschaft A.G.**, in Coira. Con atto pubblico e statuti in data 1° febbraio 1962 è costituita, sotto questa ragione sociale, una società anonima avente per scopo la compra, la vendita, la costruzione e la locazione, nonché la gestione di beni mobili ed immobili, la partecipazione ad imprese industriali e commerciali, nazionali ed estere, la realizzazione di finanziamenti di ogni genere, l'amministrazione del patrimonio di proprietà di terzi, l'esecuzione di operazioni fiduciarie per conto di terzi e ogni altre transazioni finanziarie o commerciali connesse a questo scopo. Il capitale sociale è di 100 000 fr., diviso in 100 azioni al portatore da 1000 fr. cadauna, interamente liberate. Le pubblicazioni sociali avvengono a mezzo del Foglio ufficiale svizzero di commercio. Le comunicazioni agli azionisti ed in particolare le convocazioni alle assemblee generali sono fatte mediante lettera raccomandata qualora gli indirizzi degli azionisti siano noti. La società è amministrata da un consiglio di amministrazione composto da uno a cinque membri, attualmente da un amministratore unico nella persona di Aldo Baggi, in Massagno, con firma individuale. Recapito: c/o Dott. E. Tencio, Obere Plessurstrasse 36.

13. Februar 1962. Immobilien. **Tinus A.G.**, in St. Moritz, Immobilien (SHAB. Nr. 7 vom 10. Januar 1958, Seite 79). Dr. Peter Balastér ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Das bisherige Verwaltungsratsmitglied Walter Märky ist jetzt Präsident und führt Einzelunterschrift.

13. Februar 1962. **Milchproduzenten-Genossenschaft Jenaz und Umgebung**, in Jenaz (SHAB. Nr. 299 vom 23. Dezember 1959, Seite 3580). Die Unterschriften von Stefan Mathis-Flury und Joos Flury sind erloschen. In den Vorstand wurden neu gewählt: Peter Schmid-Senti, von Jenaz, als Präsident, und Peter Luzi, von Jenaz, als Aktuar, beide in Jenaz. Sie zeichnen zu zweien.

Waadt - Vaud - Vaud

Bureau d'Aigle

12 février 1962. Bijouterie, horlogerie. **Vogt et Pomathiud, successeurs d'Hortense Merlin**, à Leysin. Paul Ernest Vogt, de Granges (Soleure), à Leysin, et Gilbert Joseph Pomathiud, allié Verlucco, d'origine française, à Leysin, ont constitué, sous cette raison sociale, une société en nom collectif qui a commencé le 1^{er} décembre 1961. La société est engagée par la signature collective des deux associés. Achat et vente d'articles de bijouterie, d'horlogerie, réparation et révision de montres. Place du Marché.

13 février 1962. Immeubles. **Safini S.A.**, à Villars, commune d'Ollon, immeubles, société dissoute (FOSC. du 11 août 1961, page 2357). La raison sociale est radiée, l'administration fédérale des contributions ayant donné son accord.

Bureau de Cossonay

13 février 1962. **Gravière de la Reverulaz S.A.** à Vuflens-la-Ville (FOSC. du 16 mai 1957, N° 113, page 1329). Les administrateurs Félix Blanc et Bernard Blanc ont démissionné; leurs pouvoirs sont éteints. Paul Ramelet, d'Orbe, à Lausanne, a été nommé président du conseil d'administration et Jean-Louis Maurer, d'Adelboden, à Lausanne, a été nommé administrateur. Ils engagent la société par leur signature individuelle.

Bureau de Lausanne

8 février 1962. Constructions mécaniques, machines de précision. **Kaeser Fils S.A.**, à Crissier, constructions mécaniques, machines de précision (FOSC. du 8 août 1961, page 2316). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale du 1^{er} février 1962, la société a porté son capital de 250 000 fr. à 350 000 fr. par l'émission de 100 actions, nominatives, de 1000 fr., entièrement libérées. Les statuts ont été modifiés en conséquence. Le capital social, entièrement libéré, est de 350 000 fr., divisé en 350 actions nominatives, de 1000 fr.

13 février 1962. Articles de mercerie et de confection. **Renée Philibert**, à Lausanne. Chef de la maison: Renée Philibert, née Houmard veuve de Jean-Claude Philibert, de France, à Lausanne. Représentation d'articles de mercerie et de confection. 28, chemin de Bonne Espérance.

13 février 1962. Immeubles. **S. J. Le Moulinet A Lausanne S.A.**, à Lausanne. Suivant acte authentique et statuts du 12 février 1962, il a été constitué, sous cette raison sociale, une société anonyme ayant pour but l'achat, la construction, l'exploitation, la mise en valeur, la gérance et la vente d'immeubles. Elle acquerra notamment: un bien fonds de 1135 m², pour le prix de 310 000 fr. et un immeuble de 962 m² pour le prix de 250 000 fr., les deux sis à Lausanne «En Chissiez». Le capital social est de 50 000 fr., divisé en 50 actions, au porteur, de 1000 fr., entièrement libérées. Les publications ont lieu dans la Feuille officielle suisse du commerce. Conseil: 1 à 3 membres. Seul administrateur avec signature individuelle: René Guignard, de Vaulion, à Lausanne. Bureau: Place Benjamin Constant 2 (en l'étude du notaire L. Chopard).

13 février 1962. **F. Pittet**, à Pully, aspirateurs industriels (FOSC. du 21 janvier 1958, page 193). La raison est radiée par suite de décès du titulaire.

13 février 1962. **Plaseo S.A. société commerciale pour matières plastiques (Plaseo A.G. Gesellschaft für Kunststoffhandel) (Plaseo Ltd Plastic Commerce Corporation)**, à

Lausanne (FOSC. du 24 février 1959, page 579). La signature de l'administrateur Fernand Ultramare, démissionnaire, est radiée.

13 février 1962. Immeubles. **S. J. Rue de la Tour N° 17**, à Lausanne, société anonyme immobilière (FOSC. du 9 décembre 1955, page 3160). L'administrateur Samuel Graber est démissionnaire; sa signature est radiée. Conseil: Francis Amacher, d'Oberried (Berne), à Lausanne; secrétaire, et Charles Dupont, de Bex, à Lutry, président. La société est engagée par la signature collective à deux des administrateurs. Bureau transféré: Place St-François 12 bis (chez Société fiduciaire Lémano).

Bureau de Vevey

13 février 1962. Appareils de radio et télévision. **A. Pilloud**, à Vevey. Chef de la maison: Albert-Edmond Pilloud, allié Obrecht, d'Assens (Vaud), à Vevey. Commerce et installation d'appareils et accessoires de radio et télévision. Route de Saint-Légier 14 a.

13 février 1962. Matériaux de constructions, etc. **Gétaz, Romang, Eoeffy S.A.**, succursale de Vevey (FOSC. du 5 septembre 1961, page 2589), avec siège principal à Lausanne. La succursale est actuellement engagée par la signature individuelle d'Edouard Gétaz, président et délégué (déjà inscrit), et Pierre Bovon, vice-président, délégué et directeur technique (jusqu'ici délégué et directeur technique), ainsi que par la signature collective à deux des directeurs généraux Marcel Rey et Charles Goerlizer (jusqu'ici directeurs) ou de Martin Gétaz, sous-directeur, Armand Bovon et André Dupuis, fondés de pouvoir (tous trois déjà inscrits comme tels). Les pouvoirs conférés pour la succursale à Pierre Peytieu et René Gloria sont radiés.

13 février 1962. Meubles rembourrés. **Louis Kammerer**, à Montreux, manufacture de meubles rembourrés marque «Elka» (FOSC. du 23 juin 1961, page 1824). Le genre d'affaires actuel est: fabrique de meubles rembourrés marque «Elka».

Bureau d'Yverdon

13 février 1962. Articles de petites mécaniques. **Pailard S.A.**, succursale à Yverdon, articles de petites mécaniques (FOSC. du 6 mars 1961, page 654), avec siège principal à Ste-Croix. Théophile Erni, de Marthalen (Zurich), à Ste-Croix, a été désigné comme fondé de procuration. Il signe collectivement avec un administrateur, un directeur, un autre fondé de pouvoir ou un mandataire commercial. La signature de Fritz Purtscher, fondé de pouvoir, est éteinte. L'inscription concernant Jean de Senarclens, directeur, est rectifiée en ce sens qu'il est originaire de Lausanne et de Genève et non pas de Lavey-les-Bains.

Wallis - Valais - Vallesse

Bureau de St-Maurice

13 février 1962. Ferblanterie, appareillage, etc. **Germanier et Robbiani**, à Collombey-Muraz. Fernand Germanier, de Conthey, à Monthey, et Bernard Robbiani, de Novazzano, à Collombey-Muraz, ont constitué, sous cette raison sociale, une société en nom collectif qui a commencé le 1^{er} septembre 1961 et qui est engagée par les signatures collectives des deux associés. Entreprise de ferblanterie, appareillage, installations sanitaires, couverture. Collombey.

13 février 1962. Octroi de crédits. **Crédival Martigny S.A.**, à Martigny-Ville. Selon acte authentique et statuts du 23 janvier 1962, il a été fondé sous cette raison sociale, une société anonyme visant l'octroi de crédits aux acquéreurs de voitures automobiles, autres véhicules et objets. Le capital social est de 100 000 fr. en 100 actions nominatives de 1000 fr., libérées de moitié. Les convocations se font par avis personnels recommandés. Les publications ont lieu dans la Feuille officielle suisse du commerce. L'administration se compose d'un ou de plusieurs membres, actuellement de Bernard Dirren, d'Unterbach, président, et Raphaël Leryen, de Naters, secrétaire, les deux à Martigny-Ville, qui signent collectivement. Rue du Rhône.

Neuenburg - Neuchâtel - Neuchâtel

Bureau de Môtiers (district du Val-de-Travers)

12 février 1962. **Société coopérative de la boucherie sociale de Couvet**, à Couvet (FOSC. du 9 mars 1959, N° 55, page 713). Charles-Constant Bobillier est président (déjà inscrit); René Jeanneret, vice-président (déjà inscrit); Arthur Baumann, de Gossau (Zurich), à Couvet, secrétaire-caissier. Albert Niederhauser a démissionné; ses pouvoirs sont radiés. La société est engagée par la signature collective à deux du président ou du vice-président avec le secrétaire-caissier.

13 février 1962. Immeubles. **Lebrau S.A.**, à Travers (FOSC. du 14 juillet 1960, N° 162, page 2094). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale du 5 février 1962, la société a porté son capital social de 120 000 fr., à 160 000 fr., par l'émission de 80 actions de 500 fr., au porteur, libérées en espèces. Le capital social est de 160 000 fr., divisé en 320 actions de 500 fr., au porteur, entièrement libérées. Les statuts ont été modifiés en conséquence.

Andere, durch Gesetz oder Verordnung zur Veröffentlichung im SHAB. vorgeschriebene Anzeigen - Autres avis, dont la publication est prescrite dans la FOSC. par des lois ou ordonnances

Extension du champ d'application

de la convention collective de travail de l'horticulture vaudoise

Le Conseil d'Etat du canton de Vaud, par arrêté du 19 janvier 1962, a étendu le champ d'application de nouvelles dispositions modifiant la convention collective de travail de l'horticulture vaudoise reproduite en annexe à son arrêté du 29 décembre 1959.

L'arrêté modificatif a été approuvé par le Conseil fédéral le 6 février. Il est publié dans la «Feuille des avis officiels du canton de Vaud» du 20 février. (AA.43)

Lausanne, le 16 février 1962.

Département de l'agriculture, de l'industrie et du commerce du canton de Vaud, 1^{er} service.

Rohstoffe	Januar 1961		Januar 1962	
	Tonnen	Mio Fr.	Tonnen	Mio Fr.
Rohabak	1 045	7,1	1 108	7,9
Sand, Erden und Steine	115 258	2,4	155 804	4,0
Kohlen	175 959	14,0	213 550	16,7
Benzin	67 554	10,8	101 235	15,8
Mineral- und Tecröle	34 235	5,2	47 904	6,6
Schmiermittel	4 328	3,1	5 833	4,1
Helzöl	208 726	24,6	252 609	29,3
Aluminiumoxyd	8 239	2,5	6 062	1,8
Düngstoffe	19 592	2,2	15 196	2,0
Chemisch-pharmazeutische Produkte	13 300	21,2	31 036	25,6
Rohkautschuk	1 771	4,1	907	2,2
Häute und Felle	833	1,9	986	2,5
Nutzholz (roh)	16 598	4,2	19 216	4,2
Rohstoffe für die Papierfabrikation	14 982	6,7	29 201	7,7
Zellulose zur Herstellung von künstlichen Spinnstoffen	2 416	2,0	2 127	1,6
Rohselde	57	2,6	58	3,0
Schapperohstoff	22	0,5	32	1,0
Rohwolle	781	5,4	923	6,6
Kammzug	455	4,9	518	5,9
Rohbaumwolle	5 255	17,4	7 320	23,4
Rohedel- und Schmucksteine	1	0,5	1	0,4
Rohelisen und -stahl	15 784	5,7	39 824	13,0
Stabstahl und -stahl	13 964	8,2	20 790	11,2
Profile aus Eisen und Stahl	13 317	6,7	20 244	10,3
Eisen- und Stahlblech	38 968	28,0	45 114	28,2
Legierter Stahl	4 944	14,1	7 149	15,2
Rohkupfer	5 038	14,2	4 483	12,4
Rohnickel	86	0,7	181	1,4
Rohaluminium	1 943	4,2	1 409	3,1
Rohblei	2 764	2,3	3 309	2,6
Rohzink	1 112	1,2	1 998	1,8
Rohzinn	31	0,3	82	0,9
Fabrikate				
Pharmazeutische Erzeugnisse	172	4,6	179	5,1
Chemische Erzeugnisse	20 882	36,1	22 487	35,7
Farbwaren	1 166	6,3	1 189	6,3
Riechstoffe und Kosmetika	96	2,0	112	2,5
Kunststoffwaren	1 169	7,7	1 417	9,5
Kautschukwaren	1 065	7,0	1 688	10,6
Leder	265	5,5	270	5,9
Zugerichtetes Bau- und Nutzholz	12 976	4,6	20 182	7,7
Holzfuhrere und Holzwaren	1 882	4,0	2 246	4,6
Papiere und Pappen	3 864	6,9	4 921	9,1
Bücher, Zeitschriften, Zeitungen	1 427	5,6	1 674	7,1
Kunstfasergarne und Kurzfasern	734	7,4	914	9,6
Seiden- und Kunstfasergebe	254	7,9	323	9,5
Wollgarne	247	3,4	224	2,9
Wollgewebe	168	5,1	156	4,8
Baumwollgewebe	517	7,9	575	8,8
Bodentepiche	303	4,2	337	5,0
Wirk- und Strickwaren	157	7,6	149	7,6
Bekleidungswaren	124	7,3	133	8,8
Uebrig Konfektionswaren	137	1,4	137	1,8
Schuhe	457	5,2	436	5,0
Keramische Waren	7 051	4,3	10 532	5,6
Glas und Glaswaren	3 263	5,8	4 890	7,5
Bearbeitete Edel- und Schmucksteine	31	6,9	69	8,0
Bijouterie und Juwelierwaren	1	2,9	1	3,1
Eisenrohre und -zubehö	8 934	10,3	10 894	13,2
Werkzeuge	408	5,8	434	6,3
Nichtelektrische Maschinen	10 673	83,7	14 848	12,0
Elektrische Maschinen und Apparate	2 659	31,5	4 423	40,1
Instrumente und Apparate	333	15,1	423	20,5
Automobile	14 392	73,0	17 525	95,3
Teile und Zubehö von Automobilen und Traktoren (ohne Motoren)	499	3,4	688	5,5
Motorräder und Mopeds	4 435	2,1	5 981	2,8
Flugzeuge	4	0,4	7	61,1
Flugzeugbestandteile (ohne Motoren)	35	11,6	23	5,4

44. 22. 2. 62.

Le commerce extérieur de la Suisse en janvier 1962

(DGD) Comparativement au mois correspondant de l'année précédente, les importations ont augmenté de 273,5 Mio et atteint 1131,1 Mio de fr. (mois précédent: 1003,8 Mio), alors que les exportations enregistrent une plus-value de l'ordre de 58,1 Mio et totalisent 682,3 Mio de fr. (mois précédent: 851,7 Mio). Le mouvement de notre commerce extérieur par jour ouvrable s'établit à 43,5 Mio de fr. (janvier 1961: 33 Mio) aux entrées et à 26,2 Mio (janvier 1961: 24 Mio) aux sorties.

Evolution de notre balance commerciale

Période	Importations		Exportations		Solde passif	Valeur des exportations en % de la valeur des importations
	Quantité en t	Valeur en Mio de fr.	Quantité en t	Valeur en Mio de fr.		
1961 janvier	1 070 973	857,6	101 088	624,2	233,4	72,8
1961 décembre	1 387 423	1 003,8	102 391	851,7	152,1	84,8
1962 janvier	1 397 094	1 131,1	93 525	682,3	448,8	60,3

Le solde passif du commerce extérieur en janvier 1962 s'élève à 448,8 Mio de francs, niveau encore jamais atteint jusqu'ici au cours d'un mois. Comparativement à janvier 1961, l'excédent d'importation a approximativement doublé; il a même presque triplé par rapport à celui du mois de décembre dernier. Avec 60,3%, la part en valeur des exportations en pour-cent de celle des importations a fortement fléchi en l'espace d'un mois et d'une année.

Importations. Contrairement à la tendance saisonnière notée les années précédentes, les importations de décembre à janvier ont cette fois progressé tant en quantité qu'en valeur. Ce qui frappe en l'occurrence, c'est avant tout l'accroissement de nos approvisionnements en graines oléagineuses, orge pour l'affouragement, fèves de cacao, sucre brut et avoine. Cependant, à ces augmentations s'oppose une diminution notable de nos achats de froment pour la mouture, de sucre cristallisé et de fruits du midi.

Comparativement au mois de janvier 1961, soumis aux mêmes influences saisonnières, le volume des entrées s'est accru de 30,5% et leur valeur de 31,9%. Quantitativement, cette avance concerne principalement les arrivages de ma-

tières premières, combustibles et carburants; dans le cas particulier, c'est le renforcement des entrées d'huiles pour le chauffage, de sables, terres et pierres, ainsi que de charbon et de benzine, qui joue le plus grand rôle. De même, il s'est importé de plus grandes quantités de fer et d'acier bruts, de substances chimico-pharmaceutiques brutes, de matières premières pour la fabrication du papier, ainsi que d'huiles minérales et de goudron.

L'augmentation quantitative des importations de denrées alimentaires et matières fourragères concerne notamment l'avoine, les graines oléagineuses, les fruits du midi et le riz.

Dans le domaine des produits fabriqués, les avions, les machines non électriques et les automobiles figurent avec des plus-values sensibles par rapport aux mois de janvier et décembre 1961.

Exportations de nos principales industries

	Valeurs d'exportation		
	janvier 1961	décembre 1961	janvier 1962
	en millions de francs		
Industrie textile	76,3	89,9	83,4
dont:			
Schappe	0,9	1,1	1,2
Fils de fibres textiles artificielles et fibrane	12,9	17,1	17,1
Etouffes de soie naturelle et de fibres textiles artificielles	11,3	12,9	13,0
Rubans en soie et en autres textiles	0,9	1,2	1,0
Fils de laine	2,8	3,3	3,1
Tissus de laine	3,0	3,4	3,3
Fils de coton	5,1	5,8	4,8
Tissus de coton	14,7	16,3	13,9
Broderies	10,2	11,1	10,3
Bonneterie	3,3	4,8	3,6
Articles d'habillement	4,2	3,7	4,1
Autres articles de confection	0,7	1,2	0,7
Industrie des tresses pour la chapellerie	3,6	4,1	3,9
Industrie des chaussures	4,7	4,5	5,1
dont:			
Chaussures en cuir	147,1	109,5	145,0
Autres chaussures	10,8	33,9	69,8
Industrie métallurgique	322,1	479,7	364,4
dont:			
Machines non électriques	146,9	210,5	164,9
Machines et appareils électriques	36,7	47,5	40,9
Instrumentes et appareils	26,1	40,2	30,1
Montres	2572,4	4621,3	2958,4
en 1000 pièces	75,7	136,6	85,8
en millions de fr.	7,5	9,7	7,9
Aluminium	7,5	9,7	7,9
Industrie chimique et pharmaceutique	135,4	155,0	134,5
dont:			
Produits pharmaceutiques	32,5	38,7	30,0
Matières colorantes organiques synthétiques	38,3	32,3	37,8
Produits de parfumerie et cosmétiques	3,6	7,3	4,1
Produits chimiques	61,0	76,8	62,6
Livres, revues, journaux	3,8	5,5	4,1
Denrées alimentaires et tabacs	29,4	45,3	28,5
dont:			
Fromage	10,0	17,5	7,3
Conserves de lait et farines alimentaires pour enfants	2,9	4,2	3,2
Chocolat	4,1	4,9	3,7
Produits pour soupes et bouillons	2,9	2,0	1,7
Tabacs manufacturés	2,4	7,3	5,1

Exportations. Le recul saisonnier des exportations de décembre à janvier affecte, à raison des deux tiers, les envois à l'étranger de produits de l'industrie métallurgique, mais avant tout les machines non électriques et les montres. Les sorties de produits chimico-pharmaceutiques et de denrées alimentaires ont aussi notablement rétrogradé. Comparativement à janvier 1961, nos exportations ont cependant progressé en valeur, notamment en ce qui concerne les machines non électriques et les montres. Les ventes de produits chimico-pharmaceutiques n'ont pas sensiblement changé en l'espace d'une année. L'augmentation des envois dans le secteur des textiles concerne notamment les fils de fibres textiles artificielles et fibrane, ainsi que les étouffes de soie naturelle et de fibres textiles artificielles. De même, les livraisons à l'étranger de l'industrie argovienne des tresses pour la chapellerie dépassent, en valeur, les résultats notés en janvier 1961. En ce qui concerne l'industrie des chaussures, les exportations de chaussures de gymnastique ont sensiblement progressé. Quant aux denrées alimentaires et tabacs, il s'est exporté surtout plus de tabacs manufacturés, mais en revanche beaucoup moins de fromage qu'en janvier 1961.

Fournisseurs et débouchés. La Suisse a exporté pour 34,9 Mio de fr. (+ 13,8%) de plus de marchandises à destination des pays de la CEE et pour 11,1 Mio (+ 9,5%) de plus aux Etats membres de l'AELE qu'en janvier 1961: en l'occurrence, ces deux communautés participent respectivement à raison de 42,2 et 18,7% à la valeur totale des exportations (janvier 1961: 40,5 et 18,7%). En ce qui concerne la CEE, cette avance a trait surtout à nos ventes à la République fédérale d'Allemagne, à la France et à l'Italie. Dans le domaine des pays de l'AELE, on enregistre notamment une augmentation des exportations dans notre commerce avec l'Autriche et la Suède. Aux importations, nos achats aux pays de la CEE se sont accrues de 132,2 Mio de fr. ou 25%, alors que ceux à l'AELE ont progressé de 34,6 Mio ou 33%; cette évolution est due surtout aux livraisons de la République fédérale d'Allemagne, à un certain écart aussi à celles de l'Italie et de la France, ainsi que de la Grande-Bretagne et de la Suède. Nos approvisionnements dans les pays de la CEE représentent cette fois 58,4% et ceux en provenance de l'AELE 12,3% des importations totales (janvier 1961: 61,7, respectivement 12,2%).

D'après les chiffres absolus, notre commerce avec les fournisseurs et débouchés d'outre-mer s'est développé au regard de janvier 1961, en présence d'une augmentation en pour-cent de nos exportations totales seulement. Nos échanges de marchandises avec les Etats-Unis d'Amérique, principalement, ont progressé. Au surplus, il convient de souligner l'accroissement des importations en provenance du Mexique, de l'Argentine, du Brésil, du Japon et de la République de l'Inde, de même que le renforcement de nos ventes au Canada. En revanche, le Brésil et le Mexique ont perdu de leur importance en tant que débouchés pour nos produits.

Principaux partenaires commerciaux

Table of trade data showing imports and exports for various countries (Rég. féd. d'Allemagne, France, Italie, etc.) from 1961 to 1962, with values in millions of francs.

Principales marchandises importées

Detailed table of imported goods categorized into foodstuffs (Denrées alimentaires), raw materials (Matières premières), and other goods, listing quantities and values.

Table of manufactured products (Produits fabriqués) showing quantities in tons and values in millions of francs for various categories like pharmaceuticals, chemicals, textiles, and machinery.

Konsultative Kommission für Handelspolitik

Bern unter dem Vorsitz von Herrn Botschafter Dr. E. Stopper, Direktor der Handelsabteilung, über die Frage der Verlängerung der Gültigkeitsdauer des Bundesbeschlusses vom 28. September 1956 über wirtschaftliche Massnahmen gegenüber dem Ausland beraten.

Die Kommission wird demnächst wieder zusammentreten, um über die Grundkonzeption des von der Schweiz angestrebten Assoziationsverhältnisses mit der EWG einen Meinusaustausch zu pflegen.

Commission consultative de politique commerciale

La Commission consultative de politique commerciale s'est réunie le 20 février 1962 à Berne sous la présidence de M. l'Ambassadeur E. Stopper, directeur de la division du commerce; elle a délibéré de la prorogation de l'arrêté fédéral du 28 septembre 1956 concernant les mesures de défense économique contre l'étranger.

La Commission se réunira prochainement pour discuter des principes de base de l'accord d'association que la Suisse envisage de négocier avec la CEE.

Algérie

Liste des marchandises pouvant être importées selon le régime de «autorisation de transferts préalable» ou celui de «autorisation préalable».

La Feuille officielle suisse du commerce N° 29 du 5 février 1962 a publié une liste commune de produits demi-finis et de biens d'équipement pouvant être importés en France selon la procédure de l'autorisation de transferts préalable (marchandises libérées du contingentement de l'importation) ou celle de l'autorisation préalable (articles contingentés).

Il ressort d'un avis paru dans le «Recueil des actes administratifs» N° 11 du 6 février 1962 que cette liste a été aussi rendue applicable à l'Algérie.

Ausland-Postüberweisungsdienst - Service intern. des virements postaux

Umrechnungskurs vom 21. Februar 1962 - Cours de conversion dès le 21 février 1962

Belgien und Luxemburg: Fr. 8.73 1/2; Dänemark: Fr. 63.15; Deutschland: Fr. 108.65; Frankreich NF: Fr. 88.70; Italien Fr. —70; Marokko: DH: Fr. 86.70; Niederlande: Fr. 119.95; Norwegen: Fr. 61.05; Oesterreich: Fr. 16.82; Schweden: Fr. 84.30.

Grossbritannien und Irland (Eire): 1 £ Sterl. = Fr. 12.22. Zahlungen durch Vermittlung der (par intermédiaire de la) Swiss Bank Corporation, London; Postcheckrechnung Nr. V 600, Basel.

Einfuhrregime für französische Messen i Jahre 1962

Schweizerische Firmen, die sich im Jahre 1962 an den französischen Messen beteiligen werden und auf die Zuteilung eines Sonderkontingentes Anspruch erheben, werden gebeten, sich unverzüglich in jedem Fall vor Samstag, den 3. März 1962, bei der Schweizerischen Zentrale für Handelsförderung, Dreikönigstrasse 8, Zürich, anzumelden, unter Angabe folgender Daten:

1. Messe, an der die Beteiligung vorgesehen ist.
2. Standfläche in m², reserviert für Produkte für welche das Kontingent begehrt wird.
3. Bezeichnung der auszustellenden Produkte mit gleichzeitiger Angabe der französischen Zoll- und Unterzollposition.
4. Betrag des gewünschten Sonderkontingents.
5. Betrag des in den Jahren 1959, 1960 und 1961 erhaltenen und effektiv ausgenützten Messekontingents und der darin belegten Standfläche.

43. 21. 2. 62.

Régime d'importation pour les foires et expositions françaises en 1962

Les maisons suisses qui exposeront en 1962 aux manifestations commerciales françaises de caractère international et qui désirent bénéficier de contingents sont priées de s'annoncer le plus tôt possible et en tout cas avant le samedi 3 mars 1962 à l'Office suisse d'expansion commerciale, Dreikönigstrasse 8, Zurich, en accompagnant leurs demandes des indications suivantes:

- 1° Foire à laquelle une participation est prévue.
- 2° Surface du stand en m² réservée aux produits pour lesquels le contingent est demandé.
- 3° Dénomination des produits à exposer avec indication de leurs position et sous-position douanières françaises.
- 4° Montant du contingent désiré.
- 5° Montant du contingent spécial de foire obtenu en 1959, 1960 et 1961 et effectivement utilisé; surface de stand occupée.

43. 21. 2. 62.

Rédaction: Division du commerce du Départ. fédéral de l'économie publique, Berne.

**Kilometerzähler
Autouhren
Kaba-Schlüssel
Auto**

KUSTERER
H. K. JETZER & Co., ZÜRICH
Zimmergasse 9 — Tel. (051) 34 34 30

**Das
Wertschriften-
Kontrollbuch**

mit losen Blättern ist bei den heutigen Steuerverhältnissen eine besonders wertvolle Hilfe. Es ist ein Ringbuch mit Wertschriften-Inventurblättern und Couponkontrolle. Ein praktisches Balespiel ist jedem Buch beigegeben und erleichtert die Einrichtung der Kontrolle. Preis Fr. 34.50.

Gerne geben wir Ihnen das Buch oder Musterblätter zur Ansicht.



Aktiendruck
seit Jahren unsere Spezialität
Aschmann & Scheel AG.
Buchdruckerei zur Prom.
Zürich 25 Tel. (051) 71 64

Junger Prokurist in ungekündigter Stellung sucht Stelle in entwickelnder Firma als

**Geschäftsführer
kaufm. Leitf.**

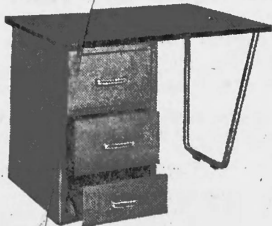
wenn möglich im Raume Bern - Zug - Zürich. Bisher in Handel, Industrie und Fabrikation tätig. Bilanzföher, Sprachkenntnisse in Französisch, Englisch Italienisch.

Offerten mit Angabe des konkreten Verdienstmöglichkeiten unter Angabe G 80251 an Publicita Bern.

Verlangen Sie von SHAB. unentgeltliche Zusendung von Probenummern der Monatsschrift «Die Volkswirtschaft».



STAHLMÖBEL



Büromöbel +

Betriebseinrichtungen

bezugsquellenachwe durch:

FRGUT AG. HÄGENDORF/SO
Stahlmöbel- und Metallwaren-Fabrik
Telephon 062 / 6 91 49

Ersparnisanstalt Bütschwil

Die Aktionäre unserer Bank werden hiermit zu der Dienstag, den 13. März 1962, nachmittags 5 Uhr, der Brauerei, Bütschwil, stattfindenden

ordentlichen Generalversammlung

eingeladen.

Traktanden:

1. Abnähle des Geschäftsberichtes und der Jahresrechnung pro 1961, des Berichtes der Kontrollstelle und Entlastung der Verwaltung.
 2. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
 3. Umfänge.
- Geschäftsbericht, Gewinn- und Verlustrechnung, Bilanz und Bericht der Kontrollstelle liegen 10 Tage vor der Generalversammlung bei unsern Geschäftsstellen zur Einsicht an. Die Eintrittskarten zur Generalversammlung können gegen Ausweis des Aktienbesitzes bis spätestes Montag, den 12. März 1962, mittags, bezogen werden.

Bütschwil, 25. Januar 1962.

Der Verwaltungsrat.

A.G. Hotel Julierhof, St. Moritz-Campfer

Einladung zur ausserordentlichen Generalversammlung

Mittwoch, den 7. März 1962, um 14.30 Uhr, im Restaurant «Bahnhofstrasse», Chur.

Traktanden:

1. Genehmigung der Schlussabrechnung per 28. Februar 1962 und Festsetzung des Liquidationsbetreffnisses.
2. Décharge-Erteilung.
3. Beschlussfassung über die Auflösung der Gesellschaft und deren Löschung im Handelsregister.

Die zu genehmigenden Rechnungsausweise liegen mit dem Kontrollbericht ab heute im Büro der Firma Karl Storz AG., Pfisterplatz, Chur, zur Einsichtnahme durch die Aktionäre auf.

Chur, den 22. Februar 1962.

Der Verwaltungsrat.

HYSPA Hypothekar- & Sparkasse AG.

Gemäss Beschluss der Generalversammlung der Aktionäre ist die Dividende für das Geschäftsjahr 1961 auf 5 1/2 % festgesetzt worden.

Der Coupon Nr. 8 unserer Bank wird mit

Fr. 27.50

abzüglich 30 % eidg. Steuern, an unserer Kasse, sowie bei sämtlichen Geschäftsstellen der Schweizerischen Bankgesellschaft, eingelöst.

Aarau, 19. Februar 1962.

Die Direktion.

American European Securities Company

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

le 13 mars 1962, à Jarsay City, avec l'ordre du jour suivant:

- 1° Election des administrateurs pour l'exercice 1962.
- 2° Autoriser les administrateurs à distribuer en 1963, s'ils le jugent opportun, un éventuel dividende provenant de capital gains réalisés en 1962, soit en espèces, soit en titres, ceci au choix de l'actionnaire.
- 3° Approbation ou rejet de la proposition faite par le conseil d'administration pour le choix des vérificateurs des comptes indépendants pour l'exercice 1962.
- 4° Discussion de toute autre question pouvant régulièrement être portée devant l'assemblée.

Les porteurs de certificats d'actions American European Securities Company, inscrits au nom de MM. Pictet & Cie, propriétaires de ces titres le 1^{er} février 1962, qui désirent faire usage de leur droit de vote, sont priés de déposer leurs titres jusqu'au 7 mars 1962 aux guichets de:

MM. Pictet & Cie, 6, rue D'Iday, Genève.

qui tiennent à leur disposition les formules de pouvoir nécessaires.

Société Genevoise d'Instruments de Physique

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

pour le vendredi 9 mars 1962, à 11 heures 15, au siège social, 8, rue des Vieux-Grenadiers, à Genève.

Ordre du jour:

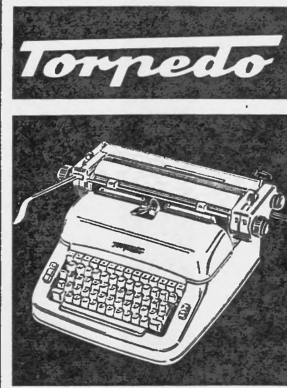
- 1° Rapport du conseil d'administration sur l'exercice 1960-61.
- 2° Rapport des contrôleurs des comptes.
- 3° Vote sur la conclusion de ces rapports. Décision sur l'affectation du bénéfice.
- 4° Décharge à donner au conseil d'administration pour sa gestion et aux contrôleurs de leurs mandats.
- 5° Nomination d'un administrateur.
- 6° Nomination des contrôleurs des comptes et fixation de leurs émoluments.

Messieurs les actionnaires, détenteurs d'actions au porteur, qui désirent prendre part à l'assemblée, devront déposer leurs titres jusqu'au mercredi 7 mars 1962 à 12 heures au plus tard chez:

MM. Lombard, Odier & Cie, Genève
MM. Pictet & Cie, Genève
Société de Banque Suisse, Genève
Union de Banques Suisses, Genève

Messieurs les actionnaires propriétaires d'actions nominatives, seront convoqués par lettre recommandée expédée à leur dernière adresse inscrite sur le registre des actions. Le bilan, le compte de profits et pertes, le rapport de gestion, ainsi que celui des contrôleurs seront à la disposition des actionnaires, dès le 26 février 1962 au siège de la société, 8, rue des Vieux-Grenadiers, à Genève.

Le conseil d'administration.



Torpedo

Nicht nur formschön, auch in den Schreibigenschaften hervorragend!

Überzeugen Sie sich selbst. Unverbindliche Probebestellung auf Verlangen.

ERNST JOST AG

Zürich: Geßnerallee 50, Tel. (051) 23 67 57
Laden: Löwenstr. 60, b. Hauptbahnhof
Aarau: Kasinostr. 36, Tel. (064) 2 82 25
Vertretungen und Service-Stellen in allen Kantonen.

Foire de Leipzig

4-13 mars 1962

Présentation de toutes les branches de la technique moderne et de biens de consommation de plus de 50 pays

Le centre de commerce important pour l'Est et l'Ouest

Leipziger Messeamt
Hainstrasse 18a, Leipzig C 1

Représentation en Suisse, Boite Postale, Zurich 39

objektiv betrachtet



begeistert die neue, von Grund auf vollelektrisch konzipierte

ADLER electric 20

dank einfachen Funktionen und sachlich-schöner Form.

Die «weiche Schnelligkeit» der Adler electric 20 gewährleistet erhöhte Betriebssicherheit gepaart mit harmonisch flüssigem Schreiben. Automatische Papiereinführung, begrenzter Wagenrücklauf, Daueranschlagstasten und Dauerleertaste sind charakteristische Vorzüge der neuen Adler electric 20. Elektrische Adler-Modelle ab Fr. 1690.-

büro-fürer

Abt. Büromaschinen Fraumünsterstr. 13 Zürich 1 Telefon 051/271550
Abt. Bürobedarf Münsterhof 13 · Abt. Büromöbel Tödistrasse 48 Zürich 2

Coupon

Wir/ich Interessierte(n) mich/uns für:

- Unverbindliche Vorführung und Probestellung
 Adler electric 20 Dokumentation

Name _____

Adresse _____

Ort _____

MIGROS-GENOSSENSCHAFTS-BUND

Rückzahlung der Anleihe Serie T 1950

Gemäss den Ausgabebedingungen wird unsere Anleihe Serie T 1950 von 2 Millionen Franken am 28. Februar 1962 zur Rückzahlung fällig. Ab diesem Datum werden die Titel gegen Barzahlung entgegengenommen von der

MIGROS BANK, Seidengasse 12, Zürich;
Hauptkasse des Migros-Genossenschafts-Bundes,
Limmelstrasse 152, Zürich 5, und
den regionalen Migros-Genossenschaften an
deren Hauptsitz.

Die Titel können auch eingesandt werden. Der Gegenwert wird dann spesenfrei durch die Post überwiesen.

Eine Konversion ist nicht vorgesehen. Wir machen unsere Obligationäre jedoch darauf aufmerksam, dass die MIGROS BANK günstige Anlagemöglichkeiten bietet und Sie bei der Wiederanlage gerne beraten wird.

Jede weitere Verzinsung hört mit dem 28. Februar 1962 auf.

Die Verwaltung.

Société anonyme des Téléferiques de Verbier

Augmentation du capital 1962

1. L'assemblée générale du 16 février 1962 a porté le capital social de la Société anonyme des Téléferiques de Verbier de Fr. 2 400 000 à Fr. 3 000 000, par l'émission de 200 actions nouvelles de Fr. 500 de valeur nominale.
2. La souscription des 200 actions nouvelles, ne fait pas l'objet d'une émission publique. Ces actions sont mises à la disposition des anciens actionnaires qui peuvent souscrire à titre irréductible à 1 action nouvelle pour 4 actions anciennes.
3. L'émission se fera au prix de Fr. 500 net par titre; le timbre fédéral d'émission sera supporté par la société.
4. Les actions nouvelles ne donneront pas droit au dividende pour l'exercice 1962.
5. La souscription est ouverte du 16 février au 16 mars 1962. Passé ce délai, tout actionnaire qui n'aura pas exercé son droit de souscription sera présumé y avoir renoncé et n'aura plus aucun droit de recours.
6. Le droit de souscription est représenté par le coupon 12b. Ce coupon qu'il ait été utilisé ou non pour l'exercice du droit de souscription n'aura plus aucune valeur quelconque après le 16 mars 1962.
7. Les bulletins de souscription et la circulaire relatifs à l'augmentation du capital pourront être obtenus auprès de M^e Rodolphe Tissières, avocat, à Martigny-Ville.
8. Les souscripteurs verseront la contre-valeur de la libération de leurs actions pour le 16 mars 1962 au plus tard au compte N° 24434 auprès de la Banque cantonale du Valais à Lou. A défaut de libération des actions dans le délai fixé, les souscripteurs seront irrévocablement déchu de leur droit de souscription.



Präzisions-Stahlkugeln von 0,35 mm
bis 3,17 mm
Durchmesser

Roulements Miniatures SA Bienne/Suisse

Société des Forces Motrices du Grand-St-Bernard Bourg-St-Pierre (Wallis)

3 3/4 %

Anleihe von Fr. 25 000 000 nom. von 1962

für die Finanzierung der zweiten Bauetappe zur Nutzbarmachung der Wasserkräfte des oberen Einzugsgebietes der Dranse d'Entremont. Vom Anleihebetrag hat sich die Gesellschaft Fr. 2 000 000 nom. reserviert, so dass Fr. 23 000 000 zur öffentlichen Zeichnung aufgelegt werden.

Anleihebedingungen:

Laufzeit: längstens 15 Jahre;
Titel: Inhaberoobligationen von Fr. 1000;
Kotierung: an den Börsen von Basel, Zürich, Genf, Bern und Lausanne.

100%

Emissionspreis:

zuzüglich 0,60% halber eidg. Titelstempel.

Zeichnungsfrist:

vom 22. bis 27. Februar 1962, mittags.

Detaillierte Prospekte, sowie Zeichnungsscheine können bei den Banken bezogen werden.

21. Februar 1962.

SCHWEIZERISCHER BANKVEREIN
SCHWEIZERISCHE KREDITANSTALT — SCHWEIZERISCHE BANKGESELLSCHAFT
SCHWEIZERISCHE VOLKS BANK — BANK LEU & CO. AG
A. SARASIN & CIE.
WAADTLÄNDER KANTONALBANK — WALLISER KANTONALBANK

Banque populaire de la Gruyère, Bulle

Fondée en 1853

Les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

samedi 24 mars 1962, à 17 heures 30, à l'Hôtel de Ville de Bulle.

Ordre du jour:

- 1° Rapport de gestion pour 1961, comptes annuels et bilan au 31 décembre 1961.
- 2° Rapport des vérificateurs.
- 3° Approbation des comptes 1961 et décharge aux organes responsables.
- 4° Attribution du bénéfice.
- 5° Nominations statutaires.
- 6° Divers.

Le bilan et le compte de profits et pertes au 31 décembre 1961, les rapports du conseil d'administration et des vérificateurs, les propositions concernant l'emploi du bénéfice seront à la disposition des actionnaires à partir du 22 février 1962.

Les actionnaires désireux d'assister à l'assemblée sont priés de déposer leurs actions ou un certificat valable, au plus tard jusqu'au 20 mars 1962, auprès de la Banque populaire de la Gruyère à Bulle qui délivrera les cartes d'admission.

Bulle, le 20 février 1962.

Le président du conseil d'administration:
Gustave Dupasquier.

Bank Landau & Kimche AG.

Die Aktionäre werden hiernit zur

ordentlichen Generalversammlung

auf Donnerstag, den 8. März 1962, 10.30 Uhr, im Douzill der Bank, Talstrasse 62, in Zürich, eingeladen.

Traktanden:

1. Abnahme der Gewinn- und Verlustrechnung pro 1961 und der Bilanz per 31. Dezember 1961 sowie des Geschäftsberichtes.
2. Bericht der Kontrollstelle.
3. Décharge-Erteilung an die Verwaltung.
4. Beschlussfassung über die Verwendung des Saldo der Gewinn- und Verlustrechnung.
5. Statutarische Wahlen.
6. Diverses.

Die Stimmkarten für die Generalversammlung können gegen Vorweisung der Aktien oder genügenden Ausweis über deren Besitz bis und mit dem 7. März 1962 während der Kassastunden bezogen werden.

Zürich, den 20. Februar 1962.

Der Verwaltungsrat.

↓
Der SHAB-Leserkreis ist kaufkräftig.
Nutzen Sie diese Kaufkraft — inserieren Sie!

Verlangen Sie unentgeltlich vom SHAB Zusendung von Probenummern der Monatschrift «Die Volkswirtschaft»

Cadeaux publicitaires

ou cadeaux de jubilés MUBA Halle 21, Stand 6828

Un choix énorme — et toujours les dernières nouveautés! Pour chaque budget — pour tous les goûts. Nous vous aiderons avec plaisir à trouver l'article qu'il vous faut! Demandez dès aujourd'hui, sans engagements, la visite de notre représentant. Showroom (Station-service des briquets RONSON) au centre de Zurich, Zähringerplatz 14.

Fabrication et représentations générales:
Kurt Herzog SA, Zurich 7 Kemplerstrasse 5
Tel. (051) 32 67 96

Öffentliches Inventar, Rechnungsruf Beiratschaft mit Vermögensverwaltung

Durch Verfügung des Regierungstatthalteramtes Obersimmental in Blankenburg ist über das Vermögen des Herrn

Johann Jakob Rieben verw. Blatti

geb. 28. April 1889, Johannes sel. von Lenk, Handelsmann, Sägerei und Hobelwerk Matten i. S., Baumaterialien, wohnhaft in Zwillingen, ein öffentliches Inventar gem. Art. 398, Abs. 3, ZGB, zu errichten.

Massaverwalter: Die Beirätin mit Vermögensverwaltung, Fräulein Elisabeth Rieben, Laborantin, Spital, Interlaken.

Die Gläubiger und Bürgschaftsgläubiger werden aufgefordert, ihre Ansprüche bis und mit dem 27. März 1962 beim Regierungstatthalteramt Obersimmental in Blankenburg schriftlich und gestempelt einzureichen. Für nicht eingegebene Forderungen besteht keine Haftung.

Die Schuldner haben ihre Schulden innert der gleichen Frist beim unterzeichneten Notariatsbureau anzumelden.

Zwillingen, den 20. Februar 1962.

Die Beauftragten:
Ed. und Dr. H. Imobersteg,
Advokatur- und Notariatsbureau.

visoclass®
Hängeregistratur



Für das Büro: Rüegg-Naegeli + Cie AG Zürich Bahnhofstr. 22 Tel. 051/23 37 07

Wertbeständig
WALTHER

Addiermaschine
Für elektrische Arbeitsweise konstruiert.
Modernste Bauart mit Typenrädern im Druckwerk.
Ruhige Arbeitsweise.
200 Drucke in der Minute.

Generalvertretung:
ADDITIONS- & RECHENMASCHINEN A.G.
Zürich 23 Bahnhofplatz 9 Tel. (051) 27 01 33

Schweizerische Automaten-Gesellschaft AG. Bern

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung

Dounerstag, den 8. März 1962, vormittags 11.30 Uhr, im 1. Stock des Café «Rudolf», Laupenstrasse 1, Bern.

Traktanden:

1. Protokoll.
2. Abnahme des Geschäftsberichtes und der Jahresrechnung per 31. Dezember 1961 sowie des Berichtes der Kontrollstelle. Decharge-Erteilung an die Verwaltung.
3. Beschlussfassung über die Verwendung des Jahresergebnisses.
4. Statuten-Revision (Art. 1: Anpassung der französischen Übersetzung der Firmenbezeichnung und Aufführung der Italienischen Firmenbezeichnung. Art. 4: Umwandlung der Inhaber-Aktien in Namen-Aktien).
5. Wahl der Kontrollstelle.
6. Diverses.

Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung, sowie Text der beantragten Statutenänderungen liegen von heute an im Bureau der Gesellschaft, Krangasse 52, Bern, zur Einsicht der Aktionäre auf.

Bern, 22. Februar 1962.

Der Verwaltungsrat.

FLUG-UNFALL-VERSICHERUNGEN zu günstigen Bedingungen und Prämien bei den in der Schweiz konzessionierten LLOYD'S

Sofort greifbare Policen durch J. R. AEBLI & CIE. AG., Talstrasse 66, Zürich 1, Tel. (051) 274790

Versicherern

Aargauische Hypotheken- & Handelsbank

Hauptsitz in Brugg — Niederlassungen in
Baden, Laufenburg, Rheinfelden, Wohlen, Bremgarten, Döttingen-Klingnau,
Frick, Möhlin, Zurzach, Wettingen

vornals

AARGAUISCHE HYPOTHEKENBANK

Die Generalversammlung hat am 17. Februar 1962 beschlossen, die seit 1910 bestehende Firma Aargauische Hypothekenbank auf

Aargauische Hypotheken- & Handelsbank

zu ergänzen.

Seit Beginn unseres Jahrhunderts hat sich der Aargau, unser angestammtes Geschäftsgebiet, aus einem Kanton mit vorwiegend bäuerlicher Wirtschaft zu einem Industriekanton entwickelt. Handel, Gewerbe und Industrie gewannen an Gewicht unter den Kunden, die unsere Kredite und Dienstleistungen in Anspruch nehmen. In Anpassung an die veränderten Verhältnisse hat sich unser Institut in den vergangenen Jahrzehnten aus einer Bodenkreditbank in eine Mittelbank mit gemischtem Geschäftsbetrieb verwandelt. Dies und die angestrebte weitere Entwicklung soll mit der ergänzten Firma zum Ausdruck gebracht werden.

Die im Umlauf befindlichen Aktien, Obligationen und Sparhefte bleiben in ihrer gegenwärtigen Form unverändert in Kraft.

Wir empfehlen uns für sämtliche Bankgeschäfte.

Brugg, 19. Februar 1962

AARGAUISCHE HYPOTHEKEN- & HANDELSBANK
Der Verwaltungsrat

Aargauische Hypotheken- & Handelsbank

vornals Aargauische Hypothekenbank

Die Generalversammlung vom 17. Februar 1962 hat die Dividende pro 1961 auf

6%

festgesetzt. Es wird daher Coupon Nr. 8 unserer Aktien mit Fr. 30.—, abzüglich 30% Coupon- und Verrechnungssteuer, von heute hinweg an unseren Kassen in **Brugg, Baden, Laufenburg, Rheinfelden, Wohlen, Bremgarten, Döttingen-Klingnau, Frick, Möhlin, Zurzach** und **Wettingen** eingelöst.

Brugg, 19. Februar 1962

Die Direktion

Tannerie de Vevey S.A.

Messieurs les actionnaires sont informés que:

le coupon dividende N° 18 est payable dès le 17 février 1962 par sous déduction des impôts fédéraux de 30%

soit

auprès des établissements ci-dessous:

Banque Cantonale Vaudoise, Lausanne et ses agences.
MM. Armand von Erust & Cie, Berne;
Bureau de la Tannerie (Villa Antonia).

Vevey, le 17 février 1962.

Le conseil d'administration.

Hypothekbank Lenzburg

Dividenden-Coupon Nr. 64 wird von heute an mit brutto Fr. 30.—, abzüglich 30% Steuern =

Fr. 21.— netto

an unserer Kasse eingelöst.

Lenzburg, 19. Februar 1962.

Die Direktion.



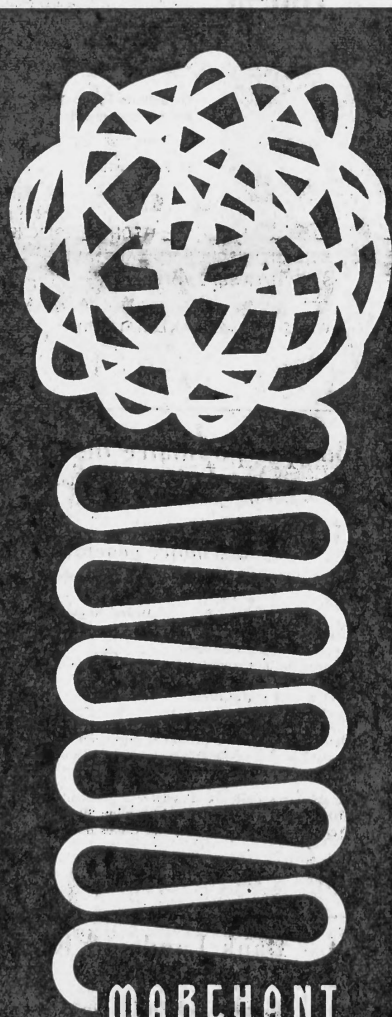
A vendre

immeuble industriel et locatif

à La Chaux-de-Fonds.

Comprenant de vastes locaux industriels répartis sur 4 étages, ainsi que 4 logements, avec dégagement.

Faire offres sous chiffre P 1874 N à Pubiletus Nenehätel.



MARCHANT

FAKTURIER- und RECHENAUTOMATEN
entwirren Ihre Rechenprobleme

Generalvertretung für die Schweiz:
RENE FAIGLE AG ZÜRICH
Postfach Zürich 23, Telefon 051 / 48 24 26

Strebsamen Vertretern bieten wir einmalige Wiederverkaufsbedingungen

Kardex- und Standard-

Sichtkartei-

Schränke für verschiedene Kartenformate.
Postfach 2747, Zeh 23



Inserate

im Schweizerischen Handelsamtsblatt haben stets Erfolg!